

**JUR.ABC**  
**ERSTSEMESTERINFO**  
**SOMMERSEMESTER 2020**



  
**Fachschaft Jura**  
**WWU MÜNSTER**

[www.fsjura.org](http://www.fsjura.org)  
[info@fsjura.org](mailto:info@fsjura.org)

# Jura verstehen von Anfang an

Unsere Grundlagen und  
Helfer für alle Fälle

B – Basiswissen



F – Fälle



Alle Titel  
über den  
beck-shop mit  
DHL frei nach  
Hause liefer-  
bar

D – Definitionen



A – Aufbauschemata



# INHALTSVERZEICHNIS

---

<i>NÜTZLICHES FÜR DEIN 1. SEMESTER</i>	1
<i>STUNDENPLAN</i>	2
<i>DIGITALE ANGEBOTE</i>	3
<i>VK-ONLINE</i>	6
<i>LEARNWEB</i>	7
<i>FACHSCHAFT JURA</i>	9
<i>FACHSCHAFTSRÄTE</i>	10
<i>FREIE MITARBEIT</i>	20
<i>ERSTI FÜR ERSTIS</i>	23
<i>AUFBAU DES JURASTUDIUMS</i>	24
<i>GRUNDLAGENFÄCHER</i>	26
<i>STUDIENBERATUNG</i>	28
<i>AUSLANDSSTUDIUM</i>	31
<i>FFA</i>	33
<i>ESSEN FÜR STUDIERENDE</i>	35
<i>MENSA</i>	36
<i>SEMINARE &amp; BIBLIOTHEKEN</i>	37
<i>RECHERCHE</i>	38
<i>JURA GRUNDLAGEN 1. SEMESTER</i>	40
<i>LEXIKON FÜR DAS 1. SEMESTER</i>	45
<i>ORGANE DER UNIVERSITÄREN SELBSTVERWALTUNG</i>	51
<i>HOCHSCHULGRUPPEN</i>	55
<i>JUWI-FEST UND HOCHSCHULSPORT</i>	57
<i>KULTUR IN MÜNSTER</i>	58
<i>PARTY- &amp; ABENDPLANER</i>	60
<i>KARTE</i>	64
<i>STUDIENFINANZIERUNG</i>	65
<i>ZIMMER- &amp; WOHNUNGSSUCHE</i>	66
<i>IMPRESSUM</i>	67
<i>NOTIZEN</i>	68

## VORWORT

---

*Liebe Erstsemesterstudierenden,*

*im Namen der gesamten Fachschaft begrüße ich Euch herzlich zu Eurem ersten Fachsemester Jura an der WWU Münster.*

*Normalerweise würde die Fachschaft Euch zu Beginn des Studiums im Hörsaal begrüßen, Euch alle relevanten Informationen und Tipps persönlich vermitteln und Euch mit der Orientierungswoche einen gebührenden Start ins Studium bereiten.*

*Leider wird sowohl der Start als auch der weitere Verlauf des Sommersemesters 2020 aufgrund des weltweiten Ausbruchs des SARS-CoV-2-Virus deutlich verändert ablaufen: der Semesterbeginn ist verschoben, die Orientierungswoche ist abgesagt und wahrscheinlich wird es vorerst keine Präsenzveranstaltungen geben.*

*Die Orientierungswoche besteht jedoch nicht nur in der Vermittlung aller relevanten Informationen rund um das Studium und der Stadt, sondern soll ebenso zu der Vernetzung und zum gegenseitigen Kennenlernen der Erstis beitragen. Viele Freundschaften schließen sich in diesen ersten gemeinsamen Tagen.*

*Die Fachschaft ist sich deshalb sehr deutlich bewusst, welcher essentielle Teil für die Erstis im Sommersemester 2020 mit der Absage der O-Woche wegfällt. Aus diesem Grund versuchen wir nicht nur alle benötigten Informationen zur Einführung in den Uni-Alltag für Euch online zur Verfügung zu stellen, sondern arbeiten zudem auch an Möglichkeiten und Alternativen, um die soziale Komponente der Orientierungswoche auszugleichen. Gewiss wird die Fachschaft alles daran setzen, dass wir sobald wie möglich auch kollektive Veranstaltungen, wie ein gemeinsames Grillen am Aasee, zum persönlichen Kennenlernen nachholen können!*

*Weitere Informationen zur Universität und zum Studium der Rechtswissenschaft sind online im Learnweb-Kurs „Einführungskurs für Erstsemester“ für Euch bereitgestellt. Eine genauere Anleitung zum Einschreiben in diesen Kurs sowie einen Überblick über die allgemein wichtigen Hinweise für den Start ins Jurastudium findet Ihr in dieser Broschüre.*

*Zur besseren Kommunikation steht eine WhatsApp-Gruppe für alle Erstsemesterstudierenden des Fachbereichs Jura im Sommersemesters 2020 zur Verfügung. Um einen Einladungslink zu erhalten, könnt Ihr jederzeit eine E-Mail an die Fachschaft schreiben.*

*Mit dieser Broschüre bekommt Ihr eine erste kompakte Zusammenfassung aller relevanten Informationen rund das Studium und der Stadt Münster. Dank der Arbeit unserer Fachschafts-rätin für Öffentlichkeitsarbeit sind in den nächsten Seiten viele nützliche Tipps enthalten, die sowohl den Start ins Jurastudium als auch das Leben hier in Münster erleichtern.*

*Auch wenn die aktuelle Situation für alle sehr schwierig ist, hoffe ich, dass Ihr einen angenehmen Start ins Studium habt! Genießt das Studentenleben.*

*Bei Fragen/Sorgen/Schwierigkeiten ist die Fachschaft jederzeit für Euch erreichbar.*

*Viele Grüße*

*im Namen der Fachschaft*

*Timo Strunz*

*Vorsitzender der Fachschaft Jura Münster*

## **FACEBOOK & WHATSAPP-GRUPPE**

In der Facebookgruppe „**Jura Erstis Münster SoSe 20**“ erhaltet Ihr wichtige Informationen sowie einen Einladungslink zu unserer WhatsApp-Gruppe. Darüber hinaus könnt Ihr Euch über Themen austauschen und Fragen stellen.

## **ANMELDUNGEN**

Für Vorlesungen und Arbeitsgemeinschaften müsst Ihr Euch nicht anmelden!

Für Klausuren könnt Ihr Euch im Portal „WiLMa II“ anmelden. Die Anmeldung muss bis spätestens zwei Wochen vor der Klausur durchgeführt werden. Es bleibt also genug Zeit, um genau zu überlegen, welche Klausuren Ihr mitschreiben wollt.

## **DIGITALES LERNEN**

Unsere ProfessorInnen arbeiten momentan an einem digitalen Lernangebot. Weitere Informationen dazu folgen auf den nächsten Seiten.

## **LITERATUR**

Innerhalb der Vorlesungen werden Literaturvorschläge gegeben. Es besteht aber auch die Möglichkeit, sich die Bücher in der ULB auszuleihen, sobald diese wieder geöffnet hat. So spart Ihr Geld und müsst Euch nicht auf einen Autor festlegen.

# STUNDENPLAN

## Stundenplan Erstsemester Sommersemester 2020

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8-10 Uhr			<b>Strafrecht I</b> Prof. Dr. Deiters, Prof. Dr. Stein Raum: AudiMax	<b>Grundlinien und Allgemeiner Teil des BGB</b> Prof. Dr. Klicka Raum: AudiMax	
10-12 Uhr		<b>Ab 9.00 Uhr: Strafrecht I</b> Prof. Dr. Deiters, Prof. Dr. Stein Raum: H3	Kriminologie und Kriminalsoziologie (GL Fach) Prof. Dr. Boers Raum: F1		Rechtsethische Grundlagen des Steuerrechts (GL-Fach) Prof. Dr. Krumm Raum: H2
12-14 Uhr					Verfassungsgeschichte (GL-Fach) Prof. Dr. Oestmann Raum: JUR3
14-16 Uhr	Grundzüge der Rechtsphilosophie (GL-Fach) Prof. Dr. Arnold Raum: JUR1	Röm. Rechtsgeschichte (GL-Fach) Dr. Kästle-Lamarter Raum: H3		<b>Deutsches und Europäisches Verfassungsrecht I</b> Prof. Dr. Englisch Raum: JUR3	
16-18 Uhr		<b>Deutsches + Europäisches Verfassungsrecht I</b> Prof. Dr. Englisch Raum: JUR3			
18-20 Uhr			<b>Grundlinien und Allgemeiner Teil des BGB</b> Prof. Dr. Klicka Raum: AudiMax <b>Bis 21.00 Uhr</b>		

### + Arbeitsgemeinschaften<sup>1</sup> + ggf. FFA

Vorlesungen und Arbeitsgemeinschaften beginnen, wenn nicht anders mit dem Professor/AG-Leiter vereinbart, immer 15 Minuten später, als es auf dem Stundenplan steht auch c.t. genannt (cum tempore). Beginnt eine Vorlesung pünktlich zur vollen Stunde, nennt man das s.t. (sine tempore).

Bsp.: BGB AT, Mo. 10:00-12:00 Uhr (c.t.) heißt also: 10:15- 11:45 Uhr  
BGB AT, Mo. 10:00-12:00 Uhr (s.t.) heißt also: 10:00- 11:30 Uhr

AudiMax = Raum im Auditorium Maximum, Johannisstraße 12-20  
F= Räume im Fürstenberghaus, Domplatz 20-22  
H = Hörsaalgebäude, Schlossplatz 46  
JUR= Räume im Juridicum, Universitätsstraße 14-16

<sup>1</sup>Die Termine für die **Arbeitsgemeinschaften** werden in der ersten Vorlesungswoche bekannt gegeben. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Die Arbeitsgemeinschaften beginnen ab der zweiten Vorlesungswoche.

## VK-ONLINE

Im Vorlesungskommentar findet Ihr Einträge für jede Lehrveranstaltung der juristischen Fakultät. Ihr könnt mittels Namen des Dozenten, des Veranstaltungsnamen oder der Belegnummer nach der gewünschten Vorlesung suchen, um Euch über Zeit und Ort der gewünschten Veranstaltung zu informieren. WICHTIG: Hier werden Infos zu Verschiebungen/Ausfällen der Termine und zur Klausur veröffentlicht. Manchmal laden ProfessorInnen auch Infos wie Passwörter zum LearnWeb hoch. Manche Dateien können nur mit einem VPN-Zugang geöffnet werden, für andere müsst Ihr Euch mit Eurer ZIV-Erkennung einloggen.

## LEARNWEB

Das LearnWeb ist ebenfalls mit der ZIV-Erkennung nutzbar. Fast jede Lehrveranstaltung hat dort einen eigenen „Kurs“, welcher einen optional passwortgeschützten Bereich der gesamten Website darstellt. In dem Kurs befinden sich Lehrmaterialien sowie Möglichkeiten zur Kommunikation und Interaktion. Zudem findet Ihr dort die Vorlesungsaufzeichnungen, AG-Materialien, Hinweise zu Klausuren und weiteres Arbeitsmaterial. Dieses Semester sind alle ProfessorInnen angehalten einen LearnWeb-Kurs zu erstellen und vorlesungsbegleitende Podcast sowie Lehrmaterialien hochzuladen. Die Passwörter für dieses Semester haben wir Euch bereits rausgesucht, leider ist die Liste noch unvollständig:

- Einführungskurs für Erstsemester: Kein Einschreibeschlüssel
- Strafrecht I: „Feuerbach“
- Deutsches und Europäisches Verfassungsrecht I:
- Grundlinien und Allgemeiner Teil des BGB:
- Grundzüge der Rechtsphilosophie: Kein Einschreibeschlüssel
- Röm. Rechtsgeschichte:
- Kriminologie und Kriminalsoziologie:
- Rechtsethische Grundlagen des Steuerrechts: Kein Einschreibeschlüssel
- Verfassungsgeschichte:

## WiLMa II

Das WiLMa (Web-integriertes Lehrveranstaltungs-Management) ist die Online-Verwaltung für Klausuranmeldungen (auch Hausarbeiten), Notenübersichten und Notenstatistiken. Denkt daran Euch rechtzeitig anzumelden, ansonsten dürft Ihr leider nicht mitschreiben. Der Zugang erfolgt ebenfalls über die ZIV-Kennung und das Zugangspasswort.

## SoLMa

Das SoLMa ist das Schnittstellen-orientierte Lehrveranstaltungs-Management der Rechtswissenschaftlichen Fakultät für den Bereich der Fachspezifischen Fremdsprachenausbildung. Was dies genau ist, erfahrt Ihr unter dem Reiter „Fachspezifische Fremdsprachenausbildung“.

### WEB

Im WEB ([jura.uni-muenster.de](http://jura.uni-muenster.de)) findet Ihr alles Wissenswerte rund um Euer Studium, der Fakultät sowie News aus dem Dekanat. Die Website ist die erste Anlaufstelle für Eure Fragen rund ums Studium und verweist zudem auf viele hilfreiche Seiten.

### ZIV

Das ZIV ist das Zentrum für Informationsverarbeitung der WWU und ist für Ausstattung und Pflege der IT-Infrastruktur zuständig; darüber hinaus hat das ZIV aber auch ein umfangreiches Serviceangebot und bietet unter anderem IT-Schulungen.

Unter [www.uni-muenster.de/IT](http://www.uni-muenster.de/IT) > IT-Portal kannst du dein Passwort verändern, dein Netzzugangspasswort festlegen (wichtig für WLAN/VPN etc.), aber auch auf deine E-Mails zugreifen. Außerdem kannst du dort deine eingescannten Dateien abrufen und via E-Mail zustellen lassen. Es ist die Anlaufstelle für Digitale Strukturen.

### VPN

Viele wichtige Dienste wie juris oder PAP sind nur über die Universitäts-PCs bzw. über das uneigene WLAN benutzbar. Mit dem VPN-Zugang ist dies jedoch auch von zuhause aus möglich! Das VPN (Virtual Private Network) erlaubt Euch nämlich, virtuell auf die Uni-Rechner zuzugreifen. Eine Anleitung dazu auf [www.uni-muenster.de/IT](http://www.uni-muenster.de/IT) > Service > Internet & Kommunikation > VPN

### OFFICE 365 ProPlus

Der Senat der WWU hat das Einführen von Microsoft Office 365 ProPlus mit einer speziellen Lizenz für alle Studierenden der WWU beschlossen und umgesetzt. Ihr bekommt das aktuellste Microsoft Office in der Cloud, welches aber auch offline installiert und genutzt werden kann. Es wird eine jährliche Kostenpauschale von nur 5€ für die Verwaltung fällig. Informationen zum Pakte findet ihr auf unserer Homepage [fsjura.org](http://fsjura.org) > Service > Das Office-365-Paket.

### PAP

Das PAP ist das Prüfungsarbeitenportal der Rechtswissenschaftlichen Fakultät und seit 2014 die einzige Möglichkeit Einsicht in die Klausurbewertung zu nehmen. Die Prüfungsarbeiten können dort als PDF heruntergeladen werden und sind ca. 6 Monate lang abrufbar. Dort meldest du dich mit deiner ZIV-Kennung an.

### WLAN

Über das WLAN der Uni-Münster kannst du drahtlos im Internet surfen und Dienste im Uni-Netz nutzen. Die WWU verfügt über ein weit ausgedehntes WLAN-Netz in den meisten Universitätsgebäuden der Stadt, darunter auch Mensen und einige Außenbereiche. Um das WLAN zu nutzen, musst du dein Netzzugangspasswort im IT-Portal gesetzt haben. Eine Anleitung zur Einrichtung des WLAN-Zugang findest du ebenfalls auf [www.uni-muenster.de/IT](http://www.uni-muenster.de/IT) > Service > Internet & Kommunikation > WLAN

### **Fachschaft**

Über fsjura.org oder unsere Social-Media-Kanäle (s. u. „Fachschaft Jura“) publizieren wir wichtige Informationen. Reinschauen lohnt sich!

### **Beck-Online**

Beck-Online ist ein Recherche-Portal für Juristen und steht seit diesem Jahr wieder allen Studierenden der WWU auch von zu Hause aus zur Verfügung. Der Heimzugang erfolgt über den persönlichen beck-online-Account sowie eine Authentifizierungs-App und kann selbstständig eingerichtet werden. Eine Anleitung dazu findet ihr auf [www.jura.uni-muenster.de](http://www.jura.uni-muenster.de) > Fakultät > Bibliothek > Recherche > News zur Recherche > beck-online-Heimzugang für Studierende.

## Der Vorlesungskommentar

Der VK – Online ist wie das LearnWeb eine Plattform, auf der Vorlesungsmaterialien hochgeladen werden können. Je nach Vorlesung finden sich manchmal Materialien im VK und manchmal im LearnWeb. Hier findet Ihr eine kurze Erklärung, wie Ihr auf den VK – Online zugreifen könnt.

1. Ruft zuerst die Website des VK – Online auf <https://vkonline.jura.uni-muenster.de/>
2. Um Eure Vorlesungsmaterialien zu finden, gebt Ihr einfach in das Feld „Titel“ den Namen der Vorlesung ein - wichtig ist, dass Ihr darauf achtet das richtige Semester anzugeben
3. Dann werden Euch alle passenden Suchergebnisse angezeigt - um die richtige Vorlesung zu finden, müsst Ihr auf die Namen der DozentInnen achten
4. Habt Ihr die richtige Vorlesung gefunden und angeklickt, öffnet sich die Seite mit den allgemeinen Informationen zur Vorlesung sowie den Materialien für Euch

6

Manche ProfessorInnen laden hier ihre Materialien hoch, dies ist aber eher selten der Fall. Meist kommunizieren die ProfessorInnen allerdings das Passwort für ihre LearnWeb Kurse über den VK. Auf den VK kann man meistens ohne VPN zugreifen, in Ausnahmefällen sind Dateien aber geschützt. Hier müsstest Ihr dann zuerst eine VPN Verbindung einrichten, die Anleitung dazu findet Ihr auf Seite 4.

Im VK – Online könnt Ihr Euch außerdem, anders als im LearnWeb, anzeigen lassen, welche Vorlesungen für welches Semester, oder welchen Bereich, wann angeboten werden. Dafür müsst Ihr einfach die Suchkriterien anpassen.

Im LearnWeb – Kurs „Einführungskurs für Erstsemester“ findet Ihr eine Präsentation mit Bildern, die den Umgang mit dem VK - Online nochmal erklärt.

Wendet Euch bei Fragen gerne an Simona, unserer Fachschaftsärztin für Digitales und interne Verwaltung ([digitales@fsjura.org](mailto:digitales@fsjura.org)).

## Das LearnWeb

Im Learnweb findet Ihr alle Materialien und Informationen, die die Professoren/-innen für Euch zur Verfügung stellen. Dazu gehören zum Beispiel die genutzten Vorlesungsfolien oder zum Teil sogar ganze Aufzeichnungen der Vorlesungen. In dieser kurzen Erklärung wird Euch näher erläutert, wie Ihr auf diese Plattform zugreifen könnt.

1. Ruft zuerst die Startseite des Learnwebs in Eurem Webbrowser auf. Dafür könnt Ihr den Link: [uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/](http://uni-muenster.de/LearnWeb/learnweb2/) benutzen oder alternativ bei Google „Learnweb WWU“ eingeben.
2. Um auf die Inhalte des Learnwebs zugreifen zu können, müsst Ihr Euch einloggen. Dafür müsst Ihr auf das Feld LOGIN (SSO) klicken. SSO steht dabei für das neue Login-Verfahren. Wenn Ihr Euch darüber einloggt, könnt Ihr auf die Inhalte zugreifen, ohne dass Ihr Euch immer wieder erneut verifizieren müsst.
3. Das Einloggen erfolgt mit Eurer zentralen Nutzererkennung und dem dazugehörigen Passwort. Die zentrale Nutzererkennung und das Passwort wurden Euch von der Uni versität per Post zugeschickt. Ihr werdet sie immer dann brauchen, wenn Ihr auf die Dienste der Uni zugreifen wollt.
4. Nach erfolgreichem Login landet Ihr wieder auf der Startseite des Learnwebs. Jetzt könnt Ihr Eure Learnweb-Kurse suchen. Dafür könnt Ihr unter „Suchen“ den Namen der Vorlesung eingeben, für die Ihr den passenden Learnweb-Kurs finden wollt. Euch werden dann alle zum Suchbegriff passenden Kurse angezeigt.
5. Um Euren Kurs unter den Suchergebnissen zu finden, müsst Ihr auf den Titel der Veranstaltung, auf das jeweilige Semester und auf den Namen des Dozierenden achten.
6. Bei manchen Learnweb-Kursen braucht Ihr ein Passwort, um Euch in den jeweiligen Kurs einzuschreiben und auf die Inhalte zugreifen zu können. Dieses wird Euch in der Regel vom Dozierenden am Anfang des Semesters in der ersten Vorlesung mitgeteilt oder es wird durch andere Online-Plattformen – meist durch den VK-Online – bekanntgegeben.
7. Nach der Eingabe des Passworts oder im Fall, dass keines nötig war, landet Ihr folgend auf der Startseite des jeweiligen Learnweb-Kurses. Hier findet Ihr alle Materialien rund um die Vorlesung, die die Dozierenden hochgeladen haben. Neben den Vorlesungsfolien werden auch gerne Literaturtipps und (kurzfristige) organisatorische Hinweise kommuniziert. Gerade in den ersten Semestern sind hier auch die Listen für die Einteilung der vorlesungsbegleitenden Arbeitsgemeinschaften bereitgestellt. Sofern der jeweilige Dozierende die Veranstaltung mitfilmen lässt, könnt Ihr außerdem über den Learnweb-Kurs auf die Vorlesungsaufzeichnungen zugreifen.

Im Learnweb ist ein Kurs für die Erstsemesterstudierenden des Sommersemesters 2020 des Fachbereichs Jura mit allen weiteren Informationen rund um die Uni und das Jurastudium zu finden. Der Kurs heißt „Einführungskurs für Erstsemester“ und ist ohne Passwort zugänglich.

Bei aufkommenden Fragen könnt Ihr Euch jederzeit bei Simona, der Fachschaftsrätin für Digitales und interne Verwaltung, unter [digitales@fsjura.org](mailto:digitales@fsjura.org) melden.

Einfach, besser, mobil:  
Jetzt auf allen Geräten online bestellen.



**beck-shop.de**  
Reinklicken  
lohnt sich!



## Fachschaft Jura - Was ist das?

Die Fachschaft versteht sich als eine Art Bindeglied zwischen den Studierenden und den DozentenInnen einerseits und als erste Anlaufstelle für studentische „Serviceleistungen“ andererseits.

Insgesamt besteht die Fachschaft aus 10 Fachschaftsräten und Fachschaftsamtinnen von denen jeder und jede für ein bestimmtes Aufgabenfeld zuständig ist und für jeweils ein Jahr von der Fachschaftsvertretung (FSV) gewählt wird. Die 15 Mitglieder der FSV wiederum werden jährlich von Euch – den Studierenden des Fachbereiches – gewählt. Natürlich brauchen wir daneben auch eine ausreichende Zahl von Studierenden, die Lust haben, als freie MitarbeiterInnen in der Fachschaft mitzuwirken.

Wir helfen, wo wir können, indem wir Euch beraten, Infomaterial zur Verfügung stellen und Euch die Möglichkeit geben, Klausuren, Hausarbeiten und Examensprotokolle auszuleihen. Zudem geben wir das Fachschaftsmagazin „Jura Kompass“ heraus und setzen uns für die Belange und Interessen der Studierenden unseres Fachbereichs ein. Auch die O-Woche und die Examensfeier werden von uns organisiert - sowie Vorträge zu juristischen Themen.

Wir freuen uns über jeden oder jede, der oder die sich für die Fachschaft und ihre Arbeit interessiert, einfach mal vorbeikommt und mitmachen möchte. Ihr seid immer herzlich willkommen!



Fachschaft Jura Münster



fsjuramuenster



[www.fsjura.org](http://www.fsjura.org)

### **Öffnungszeiten der Fachschaft:**

*Während der Vorlesungszeit:*

Mo-Fr. 10-13 Uhr

Samstag: 12-12:30 Uhr

Universitätsstr. 14-16

48143 Münster

Tel: 0251/8322708

*Während der vorlesungsfreien Zeit:*

Mo/Mi/Fr: 10 -12 Uhr

## Rat für Vorsitz und Geschäftsführung

**Timo Strunz**



10 *Hallo zusammen,*

*mein Name ist Timo, ich bin 20 Jahre alt und studiere im 4. Semester. Ursprünglich komme ich aus Hilden (in der Nähe von Düsseldorf) und bin nach meinem Abitur 2018 zum Studieren nach Münster gezogen.*

*Wenn ich nicht gerade im RWS zu finden bin, treffe ich mich mit Freunden oder mache Sport. Ich jogge gerne am Aasee und spiele Tennis. Zudem bin ich stets dabei, meine Fähigkeiten im Flunkyball und Beer-Pong auszubauen :). Im Sommer verbringe ich die Abende auch gerne bei einem gemütlichen Grillen am Aasee oder am Kanal. Außerdem liebe ich es die freie Zeit der Semesterferien zum Reisen zu nutzen und verschiedene Orte zu erkunden.*

*Als Vorsitzender bin ich für die Organisation der Fachschaft verantwortlich. Hierfür koordiniere ich die Zusammenarbeit der verschiedenen Räte, stehe im Kontakt zu anderen Gremien der Universität und repräsentiere die Fachschaft nach außen. Ich vertrete Euch außerdem beim Dekan und organisiere zweimal im Jahr die Examensfeier.*

*Mir ist es wichtig, die Anliegen der Jura-Studierenden zu vertreten. Kommt deshalb, falls Ihr Wünsche, Kritik und Anregungen habt, gerne jederzeit in der Fachschaft im Juridicum vorbei oder schreibt mir eine E-Mail unter [vorsitz@fsjura.org](mailto:vorsitz@fsjura.org).*

*Euer Timo*

**Rätin für Studien-, Erstsemester- und  
Sozialberatung**  
**Tomma Kessling**



*Hey Ihr Lieben!*

*Ich bin Tomma, 20 Jahre alt und komme ursprünglich aus Osnabrück. Sehr weit habe ich es also nicht geschafft, als ich zum Wintersemester 2017/2018 nach Münster gezogen bin.*

*Trotzdem bin ich sehr froh, im wunderschönen Münster studieren zu dürfen! Und genieße hier neben dem Studium so viel wie möglich die Vorzüge des Studentenlebens. In meiner Freizeit mache ich gerne Musik, treibe Sport und unternehme viel mit Freunden. Nicht selten bin ich in den Cafés rund um Juridicum und ULB anzutreffen...*

*Aber auch bei gemütlichen Koch- oder Spieleabenden, Kneipentouren in der Altstadt, für einen Vino am Aasee oder einen schönen Sommertag am Kanal bin ich immer zu haben!*

*Als Rätin für Studien-, Erstsemester- und Sozialberatung stehe ich Euch bei allen Fragen zum Studium gerne zur Verfügung und hoffe Euch immer weiterhelfen zu können! Egal ob Ihr gerade am Anfang eures Studiums steht, gerade nach Münster gewechselt seid, Fragen zum Auslandssemester habt oder sonst irgendetwas unklar ist – einfach eine Mail an [beratung@fsjura.org](mailto:beratung@fsjura.org) schreiben oder während unserer Öffnungszeiten im Juridicum vorbeikommen und nachfragen!*

*Auch über diesen Aufgabenbereich hinaus, freue ich mich über Anmerkungen und Kritik, damit wir als Fachschaft die Angebote rund um das Studium bestmöglich gestalten können.*

*Liebe Grüße*

*Tomma*

## **Rätin für Digitales und interne Verwaltung** **Simona Bruder**



12

*Hallo Zusammen!*

*Mein Name ist Simona Bruder, ich bin 20 Jahre alt und befinde mich jetzt im vierten Semester.*

*Aufgewachsen bin ich in Bonn. Nach meinem Abitur habe ich erstmal ein Jahr lang gearbeitet und bin gereist, bevor ich die Entscheidung getroffen habe Jura zu studieren. Ich wollte unbedingt raus aus Bonn und mein Auge fiel schnell auf die WWU. Nun ist das wunderschöne Münster seit über einem Jahr mein Zuhause. Tatsächlich bin ich nach Münster gezogen ohne jemals hier gewesen zu sein und ich habe die Entscheidung nie bereut, auch wenn ich mich an das ganze Fahrradfahren erstmal gewöhnen musste. Abseits von der Uni und der Lernerei verbringe ich gerne meine Zeit mit Freunden in Cafés oder der Altstadt, gehe zum Sport oder liege im Bett rum und schaue Netflix.*

*Seit Januar 2020 bin ich eure Fachschaftsärztin für Digitales & Interne Verwaltung. Damit kümmere ich mich vor allem um die digitale Infrastruktur der Fachschaft und somit in erster Linie um die Website und die Betreuung der Facebook Gruppen. Meine Aufgabe liegt vor allem darin, alles für Euch leicht zugänglich und übersichtlich zu gestalten, schaut für aktuelle Infos unbedingt auch mal bei unseren Social Media Accounts vorbei!*

*Bei irgendwelchen Fragen seid Ihr in der Fachschaft zu unseren Öffnungszeiten gerne willkommen, oder schreibt mir einfach eine Mail ([digitales@fsjura.org](mailto:digitales@fsjura.org)). Ansonsten bin ich natürlich auch in der Owoche für eure Fragen da.*

*Eure Simona*

## Rat für Prüfungsleistungen Carl Kruttke



Moin Ihr Lieben!

*Ich bin Carl, 21 Jahre alt und komme ursprünglich aus Hamburg. Ich befinde mich derzeit im 4. Fachsemester meines Jura-Studiums, bin also zum Sommersemester 2018 ins schöne Münster gekommen. Meine Entscheidung habe ich seitdem nicht bereut.*

*In meiner Freizeit bin ich viel unterwegs, mache Sport und trinke viel zu viel Kaffee. Nebenbei bringe mir zur Zeit Ukulele bei. Generell genieße ich eine so schöne Studentenstadt wie Münster in vollen Zügen, sodass mir auch die Altstadt nicht fremd ist, genau so trifft man mich bei gutem Wetter aber am Kanal oder am Aasee an.*

*Als aktueller Fachschaftsrat für Prüfungsleistungen verwalte ich zum einem den Bestand an Altklausuren, Hausarbeiten und Seminararbeiten, welche Ihr immer zu unseren Öffnungszeiten ausleihen und einsehen könnt, zum anderen bin ich immer dann euer Ansprechpartner, wenn Ihr kurz vorm Examen steht und Protokolle benötigt.*

*Durch die regelmäßige Aktualisierung der Klausur- und Protokollbestände seid Ihr jederzeit bestmöglich auf alle Klausuren sowie auf das Gespräch mit nahezu jedem gängigen Examensprüfer vorbereitet, sodass Ihr keine unangenehmen Überraschungen in sämtlichen Prüfungen mehr fürchten müsst.*

*Wenn Ihr Fragen oder Anregungen habt oder aber als freie MitarbeiterInnen die Fachschaft unterstützen möchtet, kommt gerne persönlich vorbei oder schreibt mir eine Mail an [prüfungsleistungen@fsjura.org](mailto:prüfungsleistungen@fsjura.org), wenn Ihr Protokolle oder Klausuren einreichen wollt, schickt diese bitte an [protokolle@fsjura.org](mailto:protokolle@fsjura.org) bzw. [klausuren@fsjura.org](mailto:klausuren@fsjura.org)*

Liebe Grüße,

Carl

## Rätin für Veranstaltungsmanagement I **Charlotte Thomé**



Hallo Ihr Lieben,

14

ich heiße Lotte Thomé, bin 19 Jahre alt und studiere derzeit im 5. Semester Jura hier im geliebten Münster. Ursprünglich komme ich aus Aachen, wollte aber zum Studieren die Maschinenbau-Metropole verlassen.

Mein Leben ist das eines typischen Studenten – während des Semesters genieße ich meine Freiheiten und Freizeit (etwas zu) sehr und während der Klausurenphase muss ich dann leider alle verpassten Vorlesungen nachholen und bin viel in der Bib anzutreffen.

Aber – abgesehen von den 2 Wochen vor den Klausuren – ist meine Hauptbeschäftigung Münster und das Leben hier vollkommen zu genießen. Ich besuche täglich Cafés, treffe mich mit Freunden, sportel viel, sippe am Aasee oder in die Altstadt ein Gläschen und gehe gerne tanzen...

Damit Ihr Euch in Münster und insb. an der WWU so wunderbar einlebt wie ich, möchte ich für Euch den Einstieg so einfach wie möglich gestalten. Das „Neue Leben Münster“ startet mit einer von mir organisierten O-Woche, wo Ihr in entspannter Atmosphäre nicht nur die ersten KommilitonInnen kennenlernt, sondern auch mehr über den Verlauf des Jurastudiums erfahrt.

Während der O-Woche sowie danach habe ich immer ein offenes Ohr für Euch und jegliche studentischen Probleme des ersten Semesters. Egal ob es sich um fachliche, organisatorische oder sozialen Belange handelt – Ihr könnt Euch immer gerne an mich wenden!

Zögert nicht mir jederzeit eine E-Mail an [veranstaltungsmanagement@fsjura.org](mailto:veranstaltungsmanagement@fsjura.org) zu schreiben oder persönlich in der Fachschaft voreizukommen. Auch für ein Käffchen bin ich immer zu haben!

Ich freue mich auf Euch!

## Rat für Veranstaltungsmanagement II

### Oskar Gergs



Hey,

*mein Name ist Oskar, ich bin 22 Jahre und im vierten Semester. Geboren und aufgewachsen bin ich in einer kleinen Stadt in der Nähe von Berlin. Nach dem Abitur gönnte ich mir erstmal eine Auszeit und reiste durch Neuseeland, Süd-Ost Asien und Russland. Danach arbeitete ich noch ein Jahr im Bundestag für verschiedene Abgeordnete, bevor es mich nach Münster zum Studieren zog.*

*Besonders lebenswert wird die Stadt durch die vielen „Leezen“, die unzähligen Kneipen und den schönen Aasee. Auch das Abendbuffet in der Aasee – Mensa ist einzigartig und immer zu empfehlen. Dort werdet Ihr mich sicher oft antreffen.*

*Während des Semesters genieße ich die Freiheiten als Student in vollen Zügen, sodass ich in der Klausurenphase quasi in der Bibliothek wohne. An diesem Zeitmanagement muss ich wohl noch etwas arbeiten.*

*In meiner Freizeit probiere ich viele Angebote des Hochschulsports aus, spiele Vereinsfußball oder treffe ich mich mit Freunden für einen Spaziergang um den Aasee oder den einen oder anderen Drink in der Altstadt.*

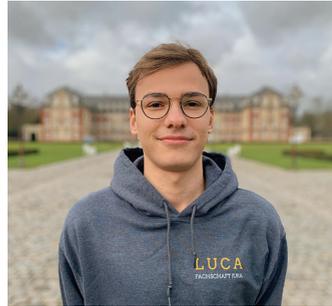
*Als Fachschaftsrat für Veranstaltungsmanagement organisiere ich mit Lotte zusammen die O-Woche, die Ersti-Fahrt und diverse Partys bzw. Veranstaltungen während des Semesters. Falls Ihr Euch mit eigenen Ideen einbringen wollt oder uns bei einzelnen Projekten unterstützen möchtet, schreibt mir gerne an [veranstaltungsmanagement@fsjura.org](mailto:veranstaltungsmanagement@fsjura.org) oder sprecht mich einfach persönlich an.*

*Ich freue mich sehr Euch kennenzulernen.*

*Liebe Grüße,*

*Oskar*

## Rat für Hochschul- und Rechtspolitik **Luca Zerhusen**



Hey,

16

*ich heiße Luca, bin 22 Jahre alt, komme aus Düsseldorf und studiere seit dem Sommersemester 2018 Jura. Davor habe ich schon drei Semester Biologie und Soziologie in Münster studiert.*

*Wenn ich mal nicht im RWS sitze oder in der Fachschaft Pause mache, bin ich mit Freunden unterwegs in den Münsteraner Cafés, am Kanal oder am Aasee. Außerdem habe ich dieses Semester über den Hochschulsport angefangen Tennis zu spielen – kann ich nur empfehlen!*

*Seit Ende Mai bin ich euer Rat für Hochschul- und Rechtspolitik. Das heißt, ich bin für die Vernetzung unserer Fachschaft zuständig – sowohl innerhalb als auch außerhalb der Uni. Ich vertrete unsere Fachschaft in der wöchentlichen Fachschaftenkonferenz, wo Fachschaftler\*innen der ganzen Uni über hochschulpolitische Fragen abstimmen. Aber auch auf Landes- und Bundesebene kümmere ich mich um die Kommunikation und Vernetzung mit anderen rechtswissenschaftlichen Fachschaften, zum Beispiel bei den Landes- und Bundesfachschafts-entagungen.*

*Als HoPo-RePo Rat bin ich aber auch für die Planung von Veranstaltungen zu rechtspolitischen Themen verantwortlich, die Euch spannende neue Einblicke und Perspektiven zu den aufgeworfenen Fragen bieten sollen.*

*Zusätzlich informiere ich Euch über Wahlen und hochschulpolitische Strukturen, um hoffentlich auch euer Interesse dafür zu wecken!*

*Schreibt mir bei Fragen, Anregungen und Kritik gerne eine Mail an [politik@fsjura.org](mailto:politik@fsjura.org) oder sprecht mich persönlich an - in der Fachschaft findet Ihr mich immer freitags von 10 - 13 Uhr. Auch über freie Mitarbeiter\*innen freue ich mich sehr!*

*Beste Grüße*

*Luca*

**Rätin für Öffentlichkeitsarbeit**  
**Kira Kock**



*Moin Ihr Lieben,*

*mein Name ist Kira, ich bin 19 Jahre alt und aufgewachsen an der schönen Ostseeküste Schleswig-Holsteins in der Nähe von Kiel.*

*Nachdem ich nach meinem Abitur die Welt erkunden wollte und erst einmal durch Ozeanien gereist bin, habe ich mich zu einem Studium in einer der schönsten Städte Deutschlands entschlossen und fühle mich hier mehr als wohl! :)*

*Ob die (sehr) vielen Abende in der Altstadt, das viele Kaffeetrinken nach den Vorlesungen, kochen mit Freunden oder die Spaziergänge um den Aasee, meist bin ich für alles zu begeistern. Und wenn ich gerade mal nicht unter Freunden bin, mache ich entweder Yoga/Pilates oder bin im CampusGym.*

*Seit Januar 2020 bin ich in der Fachschaft die Rätin für Öffentlichkeitsarbeit - also egal ob Instagram, Facebook, die Website oder unsere Publikationen wie Ersti.Info, Schwerpunkt. Info oder den Jura.Kompass, meist bin ich das Gesicht dahinter! Ich beantworte Eure Fragen, erstelle die Storys bei Instagram und Facebook, beantworte Eure Direktnachrichten usw... Ihr habt Verbesserungsvorschläge/Ideen oder wollt selber etwas veröffentlichen oder nur mit-helfen? Dann schreibt mich einfach an: [oeffentlichkeitsarbeit@fsjura.org](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@fsjura.org) oder auf Instagram: [fsjuramuenster](https://www.instagram.com/fsjuramuenster)*

*Ich freue mich auf Eure Nachrichten!*

*Liebste Grüße*

*Kira*

## Rat für Finanzen *Jacob Warsinksi*



*Hallo,*

18

*ich heiße Jacob, bin 21 Jahre alt und komme ursprünglich aus einem kleinen Ort vor Bonn. Derzeit studiere ich im 5. Semester Jura. Neben den Besuchen der Vorlesungen, bin ich immer dabei einen Kaffee zu trinken oder abends am Aasee zu grillen. Natürlich darf auch das ein oder andere Bier in der Altstadt nicht fehlen. Ansonsten kicke ich gerne oder gehe eine Runde joggen.*

*Meine Aufgaben in der Fachschaft sind die Finanzen, was dazu führt, dass ich eher im Hintergrund dafür Sorge, dass die Rechnungen bezahlt werden. Nichtsdestotrotz sieht man mich natürlich auch bei allen möglichen Veranstaltungen der Fachschaft.*

*Bei Fragen oder Anmerkungen jeglicher Art könnt Ihr mir gerne eine E-Mail an [finanzen@fsjura.org](mailto:finanzen@fsjura.org) schreiben oder einfach während der Öffnungszeiten zu mir in die Fachschaft kommen, in der Regel wird man mich dort dienstags antreffen können.*

*Besten Gruß*

*Jacob*

## **Rat für Sponsoring** **Jonathan Schmid**



*Hallo zusammen,*

*ich heiße Jonathan, bin 20 Jahre und studiere im 3. Semester. Ursprünglich komme ich aus Kassel und habe in Münster meine zweite Heimat gefunden. Neben dem Studium treffe ich mich viel mit Freunden, genieße das Nachtleben in Münster oder treibe Sport – sei es im Fitnessstudio, beim Ski fahren, Joggen oder Rudern.*

*Als Fachschaftsrat für Public Relations, Werbung und Marketing kümmere ich mich vor allem um das Sponsoring der Publikationen, Protokollleihe oder der anderen Angebote der Fachschaft. Hierbei vertrete ich die Fachschaft Jura im Kontakt mit Unternehmen, die uns bei diesen Angeboten unterstützen wollen.*

*Damit das Partyleben neben dem stressigen Jurastudium nicht zu kurz kommt, organisiere ich darüber hinaus die Jura Start Party, die immer am Anfang jedes Semesters stattfindet sowie die Fachschaftsweihnachtsparty.*

*Aber auch über diesen Aufgabenbereich hinaus habe ich selbstverständlich jederzeit ein offenes Ohr für Fragen, Anmerkungen und Kritik um die Angebote rund um das Studium bestmöglich zu gestalten. Meldet Euch gerne jederzeit per Mail an [pr@fsjura.org](mailto:pr@fsjura.org) oder kommt während unserer Öffnungszeiten im Juridicum vorbei!*

*Bis dahin,*

*Jonathan*

Wer erst einmal in unsere Arbeit hineinschnuppern möchte und sich alle Freiheiten für das eigentliche Studium bewahren will, kann trotzdem bei uns mitmachen:

### **Als freie Mitarbeiterin oder freier Mitarbeiter**

#### ***Was habt Ihr davon?***

Natürlich wird in den Gruppen nicht nur gearbeitet! Gemeinsames Pizzaessen oder eine Weihnachtsfeier stehen genauso auf dem Programm. Dabei könnt Ihr engagierte Kommilitonen und Kommilitoninnen auch aus anderen Semestern kennenlernen. Gerade für Studierende der unteren Semester erübrigen sich durch den Kontakt zu höheren Semestern in der Fachschaft viele Wege zur Studienberatung und die eine oder andere schlaflose Nacht wegen wichtiger Entscheidungen der Studienplanung. Außerdem werden eure Soft Skills trainiert und Ihr erhaltet bei erfolgreicher Mitarbeit ein Zertifikat.

20

Derzeit bestehen folgende Arbeitsgruppen:

#### ***O-Woche***

Falls Euch eure eigene O-Woche gefallen hat und Ihr Lust habt, für andere diese mitzugestalten, dann seid Ihr hier herzlich willkommen. Hier könnt Ihr Eurem kreativen Talent freien Lauf lassen und es erwarten Euch Partys und jede Menge Spaß.

#### ***HoPo-RePo***

Das Aufgabenfeld von der Hochschul- und Rechtspolitik ist sehr vielfältig. So wird dafür gesorgt, dass unsere Fachschaft hochschulpolitisch vernetzt bleibt. Außerdem werden rechtspolitische Veranstaltungen organisiert, bei denen wir immer neue motivierte MitarbeiterInnen gebrauchen können. Wenn Ihr also Lust habt, mitzuhelfen, meldet Euch oder schaut einfach bei uns in der Fachschaft vorbei.

#### ***Werbung und Public Relations***

Die Fachschaft veranstaltet jeweils zu Beginn des Semesters die große Juraparty „JuraStart“, sowie im Wintersemester eine Weihnachtsparty unter wechselndem Motto. Aber nur einmal feiern pro Semester? Da ist noch Luft nach oben. Daher kümmert sich diese Gruppe um die Organisation von Partys und Veranstaltungen. Außerdem müssen diverse Publikationen finanziert werden, von daher suchen wir immer nach Sponsoren, die Werbeanzeigen schalten wollen. Wenn in Dir ein Organisationstalent steckt, dann komm vorbei!

#### ***Publikationen***

Einmal pro Semester erscheint die Fachschaftszeitschrift Jura Kompass. Der „Jura Kompass“ ist eine Zeitschrift von Studierenden für Studierende. Damit verbunden sind sämtliche Aufgaben einer Redaktion und eines Verlages. Von der Themenauswahl über das Schreiben von mal mehr und mal weniger ernsten Artikeln, das Anwerben von ProfessorInnen für externe Beiträge bis hin zu Titeldesign und Korrekturlesen findet sich hier für jeden Geschmack eine Aufgabe. Hier habt Ihr die Chance, eure Kreativität mit dem Jurastudium zu verbinden!

### **Online/EDV und Technik**

Überall, wo Werbung gemacht wird oder Publikationen designt werden müssen, sind die PC-Spezialisten gefragt. Wer also Spaß an dieser Arbeit hat, kann sich melden. Vorkenntnisse sind hilfreich, aber absolut kein Muss.

### **Examensfeier**

Die Fachschaft veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Dekanat jedes Semester eine Feier, um die AbsolventInnen und DoktorandInnen des vorherigen Semesters zu ehren und zu verabschieden. Dabei werden besondere Auszeichnungen verliehen und die Exams- und Promotionsurkunden ausgehändigt. Die Fachschaftsarbeit verteilt sich dabei auf die Vorbereitung und Organisation der Veranstaltung als auch auf die Durchführung und Begleitung der Feier. Vor allem bei der Veranstaltung selbst ist die Fachschaft über Mithilfe von interessierten Studierenden im Rahmen einer freien Mitarbeit sehr dankbar.

21

Bei den oben genannten Aufgabenbereichen handelt es sich jedoch nicht um fest stehende Gruppen. Wir freuen uns immer über eigene, neue Ideen eurerseits und lassen Euch bei euren Aufgaben auch alle Freiheiten. Falls Ihr also etwas ganz anderes machen wollt als die Aufgaben oben, dann spricht uns einfach an :)

*Wenn Ihr zu den einzelnen Gruppen Fragen habt, wendet Euch einfach an die zuständigen Räte. Bei allgemeinen Fragen zur freien Mitarbeit oder zur Wahl der Räte schreibt an [info@fsjura.org](mailto:info@fsjura.org).*

## **EURE FACHSCHAFT**



# Ihr persönlicher Begleiter – vom 1. Semester bis zum 2. Examen.



**3 MONATE  
KOSTENLOS  
TESTEN**

**INKL. ONLINE-DATEN-  
BANK JADIREKT**

## Ausbildungsnah und praxisorientiert!

Zivilrecht, Strafrecht, Öffentliches Recht – die JA deckt den kompletten Stoff für das 1. und 2. Staatsexamen ab:

- **Aufsatzteil** – mit prüfungsrelevantem Wissen
- **Übungsblätter Studenten** – Grundlegendes für das notwendige Basiswissen. Examinatorium für die sichere Examensvorbereitung. Jeweils mithilfe von Original-Klausur- und Hausarbeitssachverhalten sowie Musterlösungen.
- **Übungsblätter Referendare** – Examensklausuren, Musterlösungen und Aktenvorträge
- **Rechtssprechungsübersicht** – ausbildungsrelevant, prüfungsrelevant und von Ihren Hochschullehrern aufbereitet.

[www.ja-aktuell.de](http://www.ja-aktuell.de) | [www.beck-shop.de/go/JA](http://www.beck-shop.de/go/JA) | [www.beck-online.de](http://www.beck-online.de)

### JA-Studenten-Abo

**3 Monate kostenlos testen.**

**Danach zum Vorzugspreis für Studenten/Referendare von € 48,- im Halbjahr bei einer Mindestlaufzeit von 6 Monaten.**

Abbestellung der Zeitschrift JA bis 6 Wochen vor Laufzeitende. Bestellen Sie nicht ab, verlängert sich das Abo JA um weitere 6 Monate zzgl. Vertriebsgebühren halbjährlich € 6,45

☰ [beck-shop.de/796790](http://beck-shop.de/796790)

## JADirekt – die Datenbank inklusive

- Die **JA online**: Alle Beiträge der gedruckten Ausgaben ab Januar 2005
- **Umfassende Gesetzessammlung** mit prüfungsrelevantem Bundes-, Landes- und Europarecht
- Die **examensrelevanten Entscheidungen** zum Zivilrecht, Öffentliches Recht und Strafrecht, insgesamt mehr als 4.000 in den Lehrbüchern von C.H.BECK und Vahlen zitierte Urteile
- **Mobile Nutzung** von beck-online auf Smartphones und Tablets – praktisch für alle, die viel unterwegs sind.

## Mein erstes Semester in Münster

Neue Stadt, neue Freunde, neuer Alltag. Das waren vermutlich nicht nur meine Gedanken vor dem Studienbeginn in Münster. Auf der einen Seite hat man ein Studium, wo man nicht genau weiß, was einen da erwartet und auf der anderen Seite muss man nach (oder für manche noch während) der stressigen Wohnungssuche sich in Münster erst einmal zurechtfinden.

Nach einer wahrlich einzigartigen, möglicherweise vergessenen O-Woche begann auch für mich direkt das Uni-Leben. Neben den zahlreichen Vorlesungen, welche mehr oder weniger spannend waren, ist es natürlich essentiell, alle Cafés rund um die Uni zu erkunden und auch mal das Leben schweifen zu lassen.

Man fühlt sich unter all den anderen Studenten sehr wohl und durch die tägliche Uni (welche zum Leid meiner Klausuren auch teilweise durch den täglichen Kaffee ersetzt wurde) ist Münster auch bald keine „fremde“ Stadt mehr. Nehmt eure Freunde mit und lasst die Uni auch mal links liegen, die Jüdefelder ist nie weit weg oder auch mit dem Kultursemesterticket sind etwas exotischere Ausflüge auch immer möglich. Man ist am Anfang des Studiengangs und wie heißt es so schön, „Klausuren kann man nochmal schreiben, Erfahrungen macht man nur einmal“. Falsch ist es natürlich, alles auf die leichte Schulter zu nehmen und es gehört dann auch viel Disziplin dazu, zu den Klausuren dann vernünftig zu lernen, aber man möchte später ja nicht von seinem Studentenleben erzählen, wo man nur gelernt hat und nicht wirklich „gelebt“ hat. Selbstverständlich ist nicht nur das Studium neu und aufregend, es kommt noch die komplett neue Erfahrung dazu, von Zuhause aus- und dann in eine WG/Einzimmerwohnung/Studentenwohnheim einzuziehen. Was muss man alles zum Leben haben? Hab ich genug Geschirr? Wo ist denn überhaupt die Spülmaschine? Das sind alles die Fragen, die einem (mir jedenfalls besonders mit der Spülmaschine) durch den Kopf gehen, wenn man die ersten Nächte in seinem neuen Heim verbringt, was erst noch zu einem Zuhause werden muss. Aber auch das regelt sich schnell, möglicherweise auch mit Hilfe von Tipps und Tricks aus dem Elternhaus bzw. älteren Kommilitonen. Früh kam bei mir dann auch der Punkt, wo man gerne aus der Uni kommt und sich dann auch wohl fühlt, in seinen „eigenen“ vier Wänden. Es bieten sich zahlreiche Möglichkeiten, auch neben dem Studium seinen Hobbys, welche man aus der Heimat mitbringt, nachzugehen. Der Hochschulsport der WWU bietet alles, was das Herz begehrt. Leider muss man bei manchen Gruppen/Uhrzeiten sehr pünktlich bei der Anmeldung sein, sodass ich, zum Glück mit Erfolg, im Sekundentakt die Website des HSP aktualisieren musste.

Über den HSP hinaus kann ich nur empfehlen, sich auch durch Engagement in irgendeiner Art und Weise seine Kontakte und seinen Horizont in Münster zu erweitern.

Einem sind da alle Möglichkeiten offen, egal ob man sich politisch in einer der zahlreichen studentischen Hochschulgruppen engagiert, in einer Initiative den sozialen Gedanken verfolgt, oder wie ich, seinen Zeitvertreib mit Fachschaftsarbeit verbringt. Auch wenn die ganzen Vorstellungen einem vielleicht am Anfang etwas einschüchtern können, sollte man sich nicht verstecken müssen, nur weil man ein „Ersti“ ist. Das Unileben ist für alle da und ein solches Engagement führt oft zu viel Spaß und einem erweiterten Freundeskreis!

## Gliederung:

Das Jurastudium dauert in der Regel *neun Semester* und gliedert sich in *drei Studienabschnitte*: (**Studienverlaufsplan**: [www.jura.uni-muenster.de/de/fakultaet/rechtsgrundlagen](http://www.jura.uni-muenster.de/de/fakultaet/rechtsgrundlagen))

1. Der erste Studienabschnitt umfasst vier Semester, das sog. **Grundstudium**; er endet automatisch, wenn die letzte erforderliche Klausur geschrieben wurde. Wenn alle erforderlichen Klausuren dieses Studienabschnitts bestanden sind, dann hat man seine „Zwischenprüfung“ bestanden.
2. Der zweite Studienabschnitt umfasst zwei Semester, der sog. **Schwerpunktbereich**; dieser endet auch automatisch mit der letzten erforderlichen und erbrachten Leistung.
3. Der dritte Studienabschnitt umfasst zwei Semester, das sog. **Repetitorium**. Dieses gehört allerdings nicht zum Pflichtteil. Der dritte Abschnitt endet mit der Anmeldung zur ersten staatlichen Prüfung.

**Hinweis:** Zwischenprüfung und Schwerpunktprüfung sind keine „extra- Prüfungen“, die man noch bestehen muss. Man erwirbt sie studienbegleitend. Das heißt, wer alle Klausuren des Grundstudiums besteht, hat damit die Zwischenprüfung bestanden. Also kein zusätzlicher Klausurstress!

Für die Vorlesungen besteht keine Anmeldungspflicht. Ihr müsst Euch jedoch für die Semesterabschlussklausuren anmelden, dies ist gegen Mitte des Semesters möglich.

## Zwischenprüfung:

Die Zwischenprüfung besteht, wer:

1. Semesterabschlussklausuren im Ausmaß von 58 Credit-Points (30 aus dem ZivilR, 18 aus dem ÖffR und 10 aus dem StraFR) vorweisen kann
2. mind. 2 von 3 Hausarbeiten besteht (aus jedem der drei Rechtsgebiete wird eine angeboten)
3. zwei Klausuren aus dem Bereich der Grundlagenfächer vorweisen kann

Hausarbeiten und Klausuren sind ab 4 Punkten bestanden - „**Vier gewinnt!**“ - Jede erfolglose Prüfung kann zweimal wiederholt werden, man hat also insgesamt drei Versuche.

## Credit-Points-System:

Wie viele Credits eure Arbeit „wert“ ist, könnt Ihr wie folgt berechnen:

- Vorlesungen mit Abschlussklausuren = 1,5 Credits pro Semesterwochenstunde
- Hausarbeit in Pflichtfächern der Zwischenprüfung = immer 6 Credits
- Hausarbeit im Schwerpunktbereich = 9 Credits
- Lehrveranstaltungen im Unirep = 1,5 Credits je SWS
- Praktika = 1 Credit je Arbeitswoche

§ 20 Abs. 2 Prüfungsordnung: „Wer die Zwischenprüfung nicht bestanden hat, ist von weiteren Prüfungen im Rahmen des rechtswissenschaftlichen Studiums ausgeschlossen“

## **Schwerpunktbereichsprüfung:**

Zugelassen zur Schwerpunktbereichsprüfung ist, wer die Zwischenprüfung bestanden hat.

### **Schwerpunkt:**

1. eine Klausur aus einem zweistündigen Grundlagenfach
2. eine Seminararbeit
3. Abschlussklausuren aus den anderen in den jeweiligen Stundenplänen genannten Pflicht- und Wahlpflichtveranstaltungen im Umfang von 12 SWS (also 18 Credits)

Bestanden hat dann, wer alle Teilprüfungen versucht und durchschnittlich mind. 3,5 Punkte erreicht hat.

### **Im zweiten Studienabschnitt sollten/ müssen außerdem:**

1. Schlüsselqualifikationen (§ 7 Abs. 2 JAG) in den Bereichen der Verhandlungstechnik, Vernehmungstechnik oder Rhetorik besucht werden.
2. Eine fremdsprachige, rechtswissenschaftliche Lehrveranstaltung (§ 7 Abs. 1 JAG) muss erfolgreich besucht werden. Dieser sog. Fremdsprachennachweis wird auch durch die Teilnahme am FFA-Programm, einen Praktikum im Ausland oder einem Erasmussemester erworben. Nähere Informationen gibt es beim Prüfungsamt.

### **Wiederholung und Vertiefung (Repetitorium, kurz: Rep):**

Im dritten Studienabschnitt sind Lehrveranstaltungen zur Wiederholung und Vertiefung im Bürgerlichen Recht (18 SWS), im Öffentlichen Recht (16 SWS) und Strafrecht (8 SWS) zu besuchen. Hierzu steht Euch neben den privaten Anbietern ein kostenloses und umfassendes Uni-Rep der Fakultät zur Verfügung.

### **Praktische Studienzeit („Praktikum“):**

Gem. § 8 JAG hat jeder Studierende eine praktische Studienzeit abzuleisten. Die praktische Studienzeit dauert insgesamt drei Monate, wovon sechs Wochen in der Rechtspflege (vornehmlich bei Rechtsanwälten oder einem Unternehmen der freien Wirtschaft) und sechs Wochen bei einer Verwaltungsbehörde stattfinden. Jedes Praktikum kann in 2 x 3 Wochen aufgespalten werden.

### **Die erste Prüfung (früher 1. Staatsexamen):**

Die Zwischenprüfung ist Voraussetzung für die Zulassung zur ersten Prüfung. Das Staatsexamen schließt mit sechs schriftlichen Klausuren und einer mündlichen Prüfung ab. Die Schwerpunktbereichsprüfung bildet zusammen mit der staatlichen Pflichtfachprüfung die erste Prüfung. Die Gesamtnote setzt sich sodann aus der Note des universitären Schwerpunkstudiums (30%) und der staatlichen Pflichtfachprüfung (70%) zusammen. Der aufmerksame Leser hat eine Regelstudienzeit von 9 Semestern gelesen, aber immer nur 8 Semester gezählt. Das liegt daran, dass ihr das 9. Semester zum Schreiben der ersten Prüfung braucht.

## Zu den Grundlagenfächern:

Im Alltag des Studiums ist Rechtswissenschaft vor allem Rechtsdogmatik. Sie interessiert sich für Rechtssätze, die in Gesetzen, Urteilen und Verwaltungsentscheidungen niedergelegt sind und versucht, sie zu verstehen, auszulegen und zu systematisieren. Jura zu studieren, bedeutet deshalb vor allem, „das Gesetz und seine Auslegung“ kennen zu lernen. Das heißt praktisch, sehr viele Fälle zu lösen.

Die Grundlagenfächer bieten die Gelegenheit, sich angesichts dieser Stoffmenge zu orientieren. Sie ermöglichen es den angehenden Rechtswissenschaftler(inne)n, sich mit den vorgegebenen, zu lernenden Normen und Entscheidungen kritisch auseinanderzusetzen und sich über die Kriterien des Urteiles klar zu werden, um so letztendlich auch selbst bestimmt Position beziehen zu können.

Die **Rechtsgeschichte**, bietet die Gelegenheit, sich mit heute nicht mehr präsenten Regelungen zu beschäftigen und die selbständige Quellenarbeit und Exegese – d.h. die Methoden des Historikers – kennen zu lernen. Die Rechtsgeschichte kann andererseits auch dabei helfen, aus den Rechtsordnungen der Vergangenheit Sicherheit und Orientierung für die Entscheidung gegenwärtiger Rechtsprobleme zu gewinnen und die auf das römische Recht zurückgehende gemeinsame Rechtstradition der westlichen Staaten bewusst zu halten. Speziell gibt es die Möglichkeit einen Eindruck der Entwicklung des deutschen Rechts, sowie des Verfassungsrechts zu erhalten.

In der **Kriminologie**, die die Ursachen, Formen und Möglichkeiten der Prävention von kriminellen Handlungen erforscht, wird ein ausdifferenzierter Aspekt der Rechtssoziologie in eigenen Veranstaltungen vertieft behandelt.

Die **Rechtsphilosophie** schließlich deckt die normativen Grundlagen von rechtlichen Regelungsansprüchen auf und fragt nach der Bedeutung von Recht sowie den Kriterien für „richtiges“, also gerechtes Recht. Sie ermöglicht eine intellektuelle Auseinandersetzung mit verschiedenen Rechtfertigungsmodellen von Normen und Entscheidungen, um die zukünftige Rechtsentwicklung verbessern und mit schwierigen Rechtsproblemen umgehen zu können. Veranstaltungen zur Rechtstheorie und zur Juristischen Methodenlehre runden dieses Spektrum ab.

Die **Rechtssoziologie** untersucht die Zusammenwirkung und Beeinflussung von Recht und der sozialen Wirklichkeit.

Die **Rechtstheorie und Methodenlehre** ist eine Möglichkeit das Recht in all seinen Erscheinungsformen kennenzulernen.

An der rechtswissenschaftlichen Fakultät der WWU Münster werden in allen Grundlagenfächern regelmäßig Einführungs- und Vertiefungsvorlesungen sowie Seminare angeboten. Im ersten Studienabschnitt müssen Sie aus diesem Angebot zwei Lehrveranstaltungen im Umfang von jeweils 2 SWS über die Grundlagen des Rechts besuchen. Eine dieser Veranstaltungen muss die geschichtlichen, eine die philosophisch-gesellschaftlichen Grundlagen des Rechts behandeln. Der zweite Studienabschnitt sieht eine weitere Lehrveranstaltung aus dem Bereich der Grundlagenfächer vor. Durch die Teilnahme an einem Seminar kann schließlich auch ein Teil der Examensleistung im Bereich der Grundlagen

des Rechts erbracht werden, da die Seminare der Grundlagenfächer regelmäßig für alle Schwerpunktbereiche angerechnet werden.

Allen Grundlagenfächern gemeinsam ist die verstärkte Herausforderung des Selbststudiums, da in der Regel keine Arbeitsgemeinschaften angeboten werden können. Dafür bestehen Hilfestellungen seitens der Lehrenden. Gerade aber die Möglichkeit, geltendes Recht aktiv zu hinterfragen, ist im juristischen Ausbildungsbetrieb einzigartig. Aus diesem Grund empfiehlt die Studienordnung im übrigen, weitere Lehrveranstaltungen in Grundlagenfächern als ergänzende Lehrveranstaltungen zu besuchen.

Dr. Bernhard Jakl und Prof. Dr. Niels Petersen

Edit: Jedes Semester werden andere Grundlagenfächer angeboten. Dieser Artikel stellt nur eine Auswahl dar.

## 1. Außerhalb der Fachschaft:

### a. zentrale Studienberatung (ZSB)

Eine Informations- und Beratungsstelle für alle Studienbewerber und Studierende der Uni und der FH.

- Schlossplatz 5
- Tel.: 0251/ 83-22357 Fax: 0251/ 83-22085
- E-Mail: zsb@uni-muenster.de

Telefonische Beratung:

- Tel.: +49 251 83-20002
- Mo - Do 14:00 - 16:00 Uhr
- Jeden 1. Mittwoch im Monat 17:00 - 19:00 Uhr
- Fr 10:00 - 12:00 Uhr

Offene Sprechstunde:

- Mo-Do 10.00 – 12.00 Uhr & 14.00 – 16.00 Uhr
- Jeden 1. Mittwoch im Monat 17.00 - 19.00 Uhr

### b. Studierendensekretariat im Schloss

- Schlossplatz 2
- Nordflügel, Erdgeschoss
- Tel.: 0251/ 83-20001
- Mo - Do 09:00 - 09:30 Uhr & 15:00 - 15:30 Uhr

Öffnungszeiten:

- Mo - Do 10:00 - 12:30 Uhr & 13:30 - 15:00 Uhr

### c. Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA)

- Schlossplatz 1 (links vorm Schloss)
- Tel.: 0251/ 83-22280 oder Tel.: 0251/8322280
- Fax: 0251/ 519298
- E-Mail: asta.buero@uni-muenster.de

Sprechzeiten:

- Mo-Do 09:00 - 16:00 Uhr
- Fr 9:00 - 14:00 Uhr

## **d. Studienberatung der Fakultät**

Prüfungsamt, Frau Dr. Barkey-Heine

- Alte UB , Bispinghof 24/ 25,
- Raum AUB 208
- Tel.: 0251/ 83-21990 Fax: 0251/ 83-21991
- E-Mail: heinea@uni-muenster.de

Öffnungszeiten:

- Mo-Fr 10:00 - 12:30 Uhr
- Mo-Do 14:00-15:00 Uhr

Studienkoordination

- Universitätsstraße 14-16
- Tel.: 0251/ 83-22727
- E-Mail: stud.info@uni-muenster.de

Sprechzeiten:

- Mo: 14:00 bis 16:00 Uhr, Di: 10:00 bis 12:00 Uhr

## **2. Studienberatung der Fachspezifischen Fremdsprachenausbildung (FFA)**

- Im FFA- Büro, Raum J 301
- Studiengangskoordinator: Andreas Braun
- Universitätsstraße 14-16
- Tel.: 0251/ 8322887
- E-Mail: ffa@uni-muenster.de

Sprechzeiten:

- Während des Semesters: Di & Do 10:00 - 12:00 Uhr
- Während der Semesterferien: Di 10:00 - 12:00 Uhr

## **3. Studienberatung für Bachelor und Nebenfachstudierende**

- Studieninformationszentrum, Raum J 111a
- Marina Marlene Wagner
- Universitätsstraße 14-16
- Tel.: +49 251 83 22750
- m\_wagn17@uni-muenster.de

Sprechzeit:

- Di 15 - 17 Uhr

Bitte informiert Euch aufgrund der aktuellen Situation auf den jeweiligen Webseiten über aktuellen Öffnungszeiten sowie ggf. telefonische Angebote.

# Studienbücher Kohlhammer



Von Dr. Peter Gröschler,  
Johannes Gutenberg-  
Universität Mainz.  
2019. XIX, 337 Seiten.  
Kart. € 22,-  
ISBN 978-3-17-023696-7  
Grundstudium Recht



Von Prof. Dr. Bernd Heinrich  
Universität Tübingen.  
6. überarb. Auflage 2019  
XXXVIII, 725 Seiten. Kart.  
€ 52,-  
ISBN 978-3-17-033959-0  
SR-Studienreihe  
Rechtswissenschaften



Von Prof. Stefan Koriath,  
Ludwig-Maximilians-  
Universität München.  
4., überarb. Auflage 2018  
XXIII, 346 Seiten. Kart.  
€ 29,-  
ISBN 978-3-17-035172-1  
SR – Studienreihe  
Rechtswissenschaften



Von Prof. Dr. Jörg Eisele  
Universität Tübingen.  
**Teil I:**  
5., überarb. Auflage 2019  
XXXVIII, 536 Seiten. Kart.  
€ 39,-  
ISBN 978-3-17-035524-8  
SR-Studienreihe  
Rechtswissenschaften



Prof. Dr. iur. Heinrich Lang,  
Universität Greifswald;  
Prof. Dr. Heinrich Wilms (†),  
Zeppelin Universität  
Friedrichshafen.  
2., überarb. Auflage 2020  
Ca. 512 Seiten. Kart.  
Ca. € 28,- in Kürze  
ISBN 978-3-17-023343-0  
SR-Studienreihe  
Rechtswissenschaften



Von Prof. Dr. Jörg Eisele  
Universität Tübingen.  
**Teil II:**  
5., überarb. Auflage 2019  
XXVI, 435 Seiten. Kart.  
€ 38,-  
ISBN 978-3-17-035528-6  
SR-Studienreihe  
Rechtswissenschaften

**Paketpreis Teil I + II:**  
€ 62,-  
ISBN 978-3-17-035532-3

Alle Titel auch als **E-Book** erhältlich.

Leseproben und weitere juristische Studienbücher unter [www.kohlhammer.de](http://www.kohlhammer.de)

 Folgen Sie uns bei Facebook: [facebook.com/recht](https://facebook.com/recht)

W. Kohlhammer GmbH · 70549 Stuttgart  
Tel. 0711 7863-7280 · Fax 0711 7863-8430

# Kohlhammer

## **Auslandsaufenthalte**

Durch einen Auslandsaufenthalt könnt Ihr euer Jurastudium sowohl in fachlicher als auch in persönlicher Hinsicht bereichern. Auf fachlicher Ebene bietet sich insbesondere die Gelegenheit, einen Einblick in ein anderes Rechtssystem zu erlangen. Von noch größerer Bedeutung sind jedoch meist die persönlichen Erfahrungen eines Auslandsaufenthaltes. Es bietet sich die Chance, eine fremde Kultur kennenzulernen und abseits der touristischen Pfade zu erkunden, Sprachkenntnisse auszubauen und zahlreiche neue Freundschaften mit Menschen aus der ganzen Welt zu schließen.

Die durch einen Auslandsaufenthalt erworbenen Kompetenzen können sich später beim Berufseinstieg auszahlen, denn im Zuge von Globalisierung und Internationalisierung ist es auch für angehende Juristen immer wichtiger, sich für internationale Betätigungsfelder zu qualifizieren.

Im Rahmen des Jurastudiums bieten sich vor allem ein Auslandsstudium an einer europäischen (ERASMUS-Programm) oder weltweiten Partneruniversität sowie ein Auslandspraktikum an, um einen längeren Zeitraum außerhalb von Deutschland zu verbringen.

## **ERASMUS-Austausch**

Durch das ERASMUS-Programm der EU soll die Mobilität von Studierenden gefördert werden. Konkret bietet es Euch die Möglichkeit, ein oder zwei Semester an einer europäischen Partneruniversität unserer Fakultät zu studieren. Dazu hat unsere Fakultät ein weitreichendes Netzwerk von mehr als 70 Partnerschaften aufgebaut.

Der Vorteil des ERASMUS-Programmes besteht vor allem darin, dass Ihr in Form eines Mobilitätzuschusses finanzielle Unterstützung erhaltet. Hinzukommend müssen an der Gastuniversität keine Studiengebühren gezahlt werden. Auch gestaltet sich die Bewerbung recht einfach und der organisatorische Aufwand hält sich in Grenzen.

Um am ERASMUS-Programm teilnehmen zu können, müsst Ihr mindestens ein Jahr an unserer Fakultät studiert haben und teilweise einen Sprachnachweis für die jeweilige Unterrichtssprache an eurer Gastuniversität erbringen. Darüber hinaus müsst Ihr eurer Bewerbung ein Motivationsschreiben, einen Lebenslauf, eine Kopie eures Abiturzeugnisses und Auflistung eurer Studienleistungen (WILMa II) beifügen. Häufig gibt es nämlich für eine Partneruniversität mehr Bewerberinnen und Bewerber als Plätze, sodass eine Auswahl getroffen werden muss. Die Bewerbung und Vergabe der Studienplätze der Fakultät findet zentral über ein Vergabeverfahren der Fakultät statt.

Es empfiehlt sich, frühzeitig mit den Planungen für ein Auslandssemester anzufangen und insbesondere die Bewerbungsfrist im Auge zu behalten.

## **Weltweiter Austausch**

Neben den ERASMUS-Partnerschaften gibt es noch zahlreiche weltweite Partnerschaften auf Fakultäts- und auf Universitätsebene. Insbesondere die Austauschplätze in den USA sind besonders beliebt. Bzgl. der Voraussetzungen und der Planung gilt hier grds. das bereits Gesagte, da jedoch hinzukommend Dinge wie Visum, Versicherungsschutz, etc. beachtet werden müssen, ist es hier besonders wichtig, frühzeitig mit den Vorbereitungen anzufangen.

## **Auslandspraktikum**

Für diejenigen von Euch, die an der FFA teilnehmen, ist ein Auslandspraktikum obligatorisch, doch auch für alle anderen gilt: Möchtet Ihr Eure Pflichtpraktika für die Meldung zur ersten Staatsprüfung nicht in der hiesigen Verwaltung oder Rechtspflege ableisten, bietet sich die Möglichkeit, Eure praktische Studienzeit zumindest teilweise im Ausland zu absolvieren. Dazu stehen Euch grds. alle Behörden, Kanzleien und Unternehmen aller Länder dieser Erde offen.

Für die Suche nach Auslandspraktika bietet sich insbesondere das Internet an. Für FFA-Absolventen steht außerdem eine Liste mit Kontakten von Kanzleien, Unternehmen, etc. bereit, bei denen schon frühere FFA-Absolventen als Praktikanten untergekommen sind.

**Beratung erhaltet Ihr neben der Fachschaft auch durch das International Office der Universität und das Studieninformationszentrum unserer Fakultät.**

## Fachspezifische Fremdsprachenausbildung für Juristen (FFA)

Seit Beginn des WS 1995/96 gibt es an der rechtswissenschaftlichen Fakultät der Uni Münster in Zusammenarbeit mit dem Sprachenzentrum (<http://spzwww.uni-muenster.de>) den Nebensstudiengang „Fachspezifische Fremdsprachenausbildung für Juristen“.

Diese Ausbildung wird in den Sprachen Französisch, Englisch und Spanisch angeboten und kann zu Beginn jedes Wintersemesters aufgenommen werden.

Die Ausbildung dauert vier Semester, in denen 9 Kurse à 2 SWS belegt werden müssen. Am Ende der Ausbildung findet eine mündliche Abschlussprüfung statt, bei Bestehen wird ein Zertifikat erteilt, welches bundesweit anerkannt wird. Die Zertifikatsgesamtnote setzt sich zu gleichen Teilen aus den Kursnoten und der mündlichen Prüfung zusammen. Zusätzlich wird Euch ein Freisemester gutgeschrieben.

Für die Zulassung zur FFA muss ein Sprachtest, der sog. **C-Test**, bestanden werden. Der C-Test dauert 30 Minuten und besteht aus vier Lückentexten, bei denen Wortteile ergänzt werden müssen. Juristen benötigen für das Bestehen dieses Tests 70 von 100 Punkten. Der C-Test kostet 2 € und kann im Sprachenzentrum abgelegt werden. Pro Semester hat man nur einen Versuch. Aber ist der Test erst mal bestanden, ist er für die gesamte Studienzzeit gültig. Diejenigen, die noch keinen C-Test gemacht haben, können ihn nachholen.

Die Termine für das kommende Semester sind abgesagt worden. Ihr könnt den C-Test allerdings im September/Oktober nachholen und die FFA zum Wintersemester beginnen.

StudienortwechslerInnen und Studierende, die im Ausland waren, sollten sich im FFA Büro nach einer Möglichkeit der Anrechnung bisheriger Leistungen erkundigen. Für all diejenigen nämlich, die bereits Einführungskurse in ausländisches Recht nachweisen können, besteht die Möglichkeit sich den Kurs anrechnen zu lassen und direkt in das 2. Semester zu starten.

Warum FFA so empfehlenswert ist, erzählen wir Euch in unserem LearnWeb Kurs!

Für die einzelnen Kurse muss man sich im Sprachenzentrum oder im Internet anmelden. In den Kursen herrscht Anwesenheitspflicht.

Zusätzlich muss bei allen Sprachenrichtungen ein Ergänzungskurs aus dem Angebot des Sprachenzentrums belegt werden. Bei einem C-Test Ergebnis ab 85 Punkten kann dieser Kurs auf Antrag erlassen werden.

Außerdem muss in den Semesterferien ein Auslandspraktikum bei einer Institution (Kanzlei, Unternehmen), die sich überwiegend mit Common Law bzw. französischem oder spanischem Recht befasst, absolviert werden. Das Praktikum sollte mindestens drei Wochen dauern. Listen mit Adressen sind im FFA Büro erhältlich.

*Für die FFA muss man sich gesondert im Studierendensekretariat (Schloss) einschreiben!!!*

**Weitere Infos zur FFA gibt es unter:** <http://www.jura.uni-muenster.de/ffa>

**Studienverlaufsplan Common Law (Englisch):**

- 1. Semester: The Common Law Legal System
- 2. Semester: Common Law of Contract  
Common Law of Tort  
Conversation and Presentation Skills for Lawyers
- 3. Semester: Vertiefungskurs 1  
Legal Research and Writing
- 4. Semester: Legal Translating  
Vertiefungskurs 2

34

**Studienverlaufsplan International Law (Englisch):**

- 1. Semester: Common Law Legal System
- 2. Semester: Introduction to Public International Law  
Conversation and Presentation Skills for Lawyers
- 3. Semester: Introduction to International Contract Law  
Legal Research and Writing  
Legal Translating
- 4. Semester: Vertiefungskurs 1  
Vertiefungskurs 2

**Studienverlaufsplan Französisches Recht:**

- 1. Semester: Introduction au droit français
- 2. Semester: Droit constitutionnel et administratif français  
Méthodologie juridique française  
Français juridique: pratique de l'exposé et de l'argumentation
- 3. Semester: Droit des obligations français  
Français juridique: de la recherche documentaire à la rédaction
- 4. Semester: Vertiefungskurs  
Traduction juridique

**Studienverlaufsplan Spanisches Recht:**

- 1. Semester: Introducción al derecho español
- 2. Semester: Derecho constitucional  
Derecho Civil I  
Español jurídico: ejercicios de presentación y argumentación
- 3. Semester: Derecho Civil II  
Búsqueda de documentación y redacción de textos jurídicos
- 4. Semester: Vertiefungskurs  
Traducción jurídica

**Wer viel arbeitet, muss auch gut essen!** Zwar schmeckt es nirgendwo so gut wie Zuhause, da aber die Mensen immer voll sind, scheint es auch hier nicht schlecht zu sein.

## **Mensa am Aasee, Bismarckallee 11**

Mo-Fr:	7:00 - 21:30 Uhr	Speisenausgabe 11:45 - 14:30 Uhr
		Speisenausgabe 17:00 - 21:00 Uhr
Sa:	11.00 - 15.00h	Speisenausgabe 12:00 - 14:30 Uhr

## **Mensa am Ring, Domagstr. 61**

Mo-Fr:	9:00 - 18.00 Uhr	Speisenausgabe 11:15 – 14:15 Uhr
--------	------------------	----------------------------------

## **Mensa Bispinghof, Bispinghof 9-14**

Mo-Fr:	7:45 - 15:00 Uhr	Speisenausgabe 11:00 - 14:30 Uhr
--------	------------------	----------------------------------

## **Mensa Da Vinci, Leonardo Campus 8**

Mo-Fr:	8:30 - 15.30h	Speisenausgabe 11.30 - 14.30 Uhr
--------	---------------	----------------------------------

## **Mensa Steinfurt, Stegerwaldstraße 39 (Steinfurt)**

Mo-Do:	7:30 - 16:00 Uhr	Speisenausgabe 11:15 – 14:15 Uhr
Fr:	7:30 - 14:45 Uhr	Speisenausgabe 11:15 – 14:15 Uhr

## **Bistro Oeconomicum, Universitätsstraße 14-16**

Mo-Fr	8:00 - 18:00 Uhr	Warmspeisenausgabe:	11:00 – 16:00 Uhr
-------	------------------	---------------------	-------------------

## **KaBu, Domplatz 21**

Mo- Do	8:30 - 16:00 Uhr	Warmspeisenausgabe:	11:00 – 14:30 Uhr
Fr	8:30 - 15:00 Uhr	Warmspeisenausgabe:	11:00 – 14:00 Uhr

In den Semesterferien bestehen geänderte Öffnungszeiten.

### **Alternativ:**

In verschiedenen Einrichtungen wird ein Mittagstisch für wenig Geld angeboten. Es gibt wöchentlich wechselnde Gerichte, die selbst gekocht werden. Nach einem Nachschlag kann auch immer gefragt werden.

<b>Café Milagro</b>	Frauenstraße 3, 48143 Münster
<b>Die Brücke</b>	Wilmergasse 2, 48143 Münster
<b>ESG</b>	Breul 43, 48143 Münster
<b>F24</b>	Frauenstraße 24, 48143 Münster

**Guten Appetit!**

## **Menüs:**

Die Menüs sind zusammengesetzt aus einer Hauptkomponente sowie drei Beilagen. Die Beilagen sind im Preis des Menüs schon enthalten. Das ist jedoch kein Pauschalpreis. Wer also weniger Hunger hat und nur zwei Schälchen Beilagen möchte, zahlt auch nur zwei. Außerdem habt Ihr die Möglichkeit, Euch Euer Essen selbst zusammen zu stellen, also z.B. das Hauptgericht von Menü 1 aber mit Beilage/n von Menü 2 oder 3. Grundsätzlich gibt es auch immer ein fleischloses Gericht.

## **Alternativmenü:**

Die Mensa am Aasee bietet allen, denen die Menüs 1-3 nicht zusagen, ein Alternativmenü. Hier wird im Gegensatz zu oben ein Pauschalpreis gezahlt! Für alle Beilagen, die nicht zu diesem Menü gehören, muss daher zusätzlich gezahlt werden!

36

## **Aktionsstand:**

Gleiches gilt für den Aktionsstand. Am Aktionsstand gibt es häufig „ausgefallenes“ Essen: chinesisch, Steaks, Meeresfrüchte usw.

## **Salatbar:**

Außerdem gibt es eine Salatbar, die stets ein zahlreiches Angebot an Salaten und Dressings enthält. Hier wird nach Gewicht bezahlt – Waagen sind an den Kassen.

## **Grillstation:**

Wenn mal gar nix mehr geht und man keinen Bock auf die angebotenen Menüs hat, hilft nur noch der Gang zur guten alten Grillstation. Da weiß man, was man kriegt: Pommes, Schnitzel, Curry- Wurst... und alles was das Fast Food-Herzchen noch so begehrt.

## **Kaffee gefällig?**

Wer, vom Mittagessen gesättigt, einzuschlafen droht, der kann sich in den Mensen an den Automaten oder den sich im Gebäude befindenden Cafés oder Bistros den schwarzen Wachmacher kaufen.

## **Bistro:**

Hier gibt es sowohl Mittagessen, als auch belegte Brötchen, Kuchen, Süßwaren, Salat, kalte und heiße Getränke und noch viel mehr.

### **RWS I**

Der Eingang zum RWS I befindet sich direkt neben der Fachschaft.

Spätestens bei der ersten Hausarbeit, also normalerweise in den ersten Semesterferien, ist die Benutzung des Seminars unumgänglich. Dort erhält man durch das Studium der Literatur und Rechtsprechung einen Überblick, den man gerade für die Lösung einer Hausarbeit braucht. Vieles findet Ihr mittlerweile aber auch online.

Hausarbeiten sind nie so einfach, wie sie vielleicht auf den ersten Blick aussehen, denn meistens ist doch noch irgendwo ein Theorienstreit versteckt, den man erst übersehen hat oder Normen von deren Existenz man zu Beginn noch nichts ahnt.

Im Rechtswissenschaftlichen Seminar I sind vorwiegend Bücher zum Zivilrecht und Öffentlichem Recht zu finden. Es handelt sich um eine Präsenzbibliothek, d.h. es können die Bücher nicht entliehen werden, sondern sind zum dortigen Lesen bestimmt, daher sind gewisse Verhaltensweisen vorgeschrieben.

1. Es dürfen keine Jacken, Laptoptaschen oder sonstige Taschen mit ins Seminar genommen werden. Eure Sachen könnt Ihr in den Fluren vor dem Seminar einschließen, für die Schränke benötigt Ihr eine 2€-Münze.

2. Im Seminar darf nur Wasser getrunken und nicht gegessen werden.

3. Schließlich - und das ist am wichtigsten - hat man sich im Seminar ruhig zu verhalten. Das bedeutet nicht nur nicht miteinander zu sprechen, sondern auch sonst nicht unnötigen Lärm zu verursachen.

**ÖFFNUNGSZEITEN: Montag bis Freitag: 08:00 – 22:00 Uhr**

**Samstag: 08:00 - 18:00 Uhr**

**Sonntag: 10:00 - 18:00 Uhr**

### **RWS II**

Das Rechtswissenschaftliche Seminar II befindet sich in der Alten UB (AUB, das weiße Gebäude neben dem Juridicum) im 1. OG.

Hier gibt es hauptsächlich Literatur zum Strafrecht. Die Systematik sowie die Regeln entsprechen denen des RWS I, sodass sich weitere Ausführungen erübrigen.

**ÖFFNUNGSZEITEN: Montag bis Freitag: 08:00 – 22:00 Uhr**

**Samstag 08:00 - 18:00 Uhr**

**Sonntag: 10:00 - 18:00 Uhr**

### **ULB – Universität- und Landesbibliothek**

Die ULB befindet sich neben dem Juridicum (Krummer Timpen 3-5), unschwer erkennbar an dem roten Schriftzug, der das Gebäude zierte. Ausleihen könnt Ihr die Bücher des Lehrbuchmagazins mit eurem normalen Studierendenausweis, der zum Anfang an der Rezeption der ULB registriert werden muss.

**ÖFFNUNGSZEITEN: Montag bis Freitag: 08:00 – 22:00 Uhr**

**Samstag und Sonntag: 10:00 – 20:00 Uhr**

### **Wie finde ich die Literatur, die ich suche?**

Am Anfang wird Euch das Seminar als eine unüberschaubare Zusammenstellung von Fachliteratur vorkommen, doch nach und nach wird es immer einfacher, sich dort zurecht zu finden. Die Suche nach einem begehrten Buch erscheint nicht leicht. Doch mit Hilfe des OPACs oder Discos, ein Rechercheprogramm zur Ermittlung der Bücherstandorte, ist die Suche gar nicht mehr so schwierig. Am Computer könnt Ihr im OPAC / Disco Schlagwörter, Buchtitel, Autoren etc. eingeben und es wird Euch dann das Buch mit der entsprechenden Signatur angezeigt. Die Signatur gibt Euch dann den Standort des Buches im Seminar an. Nach der Benutzung der Bücher ist es wichtig, diese an ihren alten Platz zurückzustellen, damit auch der Nächste das Buch wiederfinden kann.

### **„Material“**

Papier ist ein geduldiges, aber doch empfindliches Material. Für Eure Arbeit bedeutet das, dass Ihr sorgsam damit umgehen solltet.

Das Unterstreichen, Malen, Zeichnen oder Schreiben in den Büchern ist daher untersagt, egal, wie toll oder ordentlich man es auch machen will. Ebenso wichtig ist es, ein Auge auf den Zustand des Buches zu haben. Für die Pflege des Buches ist es wichtig, dass die Exemplare, die drohen auseinanderzufallen, oder solche, in denen Seiten fehlen, bei der Aufsicht zur Reparatur abgegeben werden.

### **„Ausleihe“**

Im Seminar kann man keine Bücher ausleihen. Informationen, die man aus Büchern in der nächsten Zeit häufiger braucht, können aber kopiert werden. Kopierer befinden sich an unterschiedlichen, unübersehbaren Stellen im Seminar sowie in dessen Eingangsbereich. Um die Kopierer zu betätigen, benötigt Ihr als Zahlungsmittel den Studierendenausweis.

### **Weiterbildung**

In der ULB werden verschiedene Schulungen angeboten, um sich weiterzubilden. Auch könnte mit Tests und dem Webquest schauen, wie gut Ihr Euch im Recherchieren auskennt. Mehr Informationen findet Ihr auf der Internetseite der ULB.

# Mit Schwung ins Examen.



**3 MONATE  
KOSTENLOS  
TESTEN**  
INKL. ONLINE-DATEN-  
BANK JUSDIREKT

## Mit der JuS fit für die Prüfung

- **JuS-Rechtsprechungsübersicht:** Neue examensrelevante Entscheidungen für Sie aufbereitet, mit Prüfungsschemata versehen und von Ihren Prüfern kommentiert
- **Spitzenaufsatz:** Grundlegendes für alle Ausbildungsstufen
- **Studium:** Grundwissen, Schwerpunktbereiche, Examensvorbereitung
- **Referendariat:** Maßgeschneiderte Themen für die zweite Ausbildungsstufe
- **Fallbearbeitung:** Mit Originalklausuren und -lösungen
- **JuS-Tutorium:** Die Übersicht über die besonders examensrelevanten systematischen Beiträge der JuS seit 2000.

## JuS – Jetzt testen!

**3 Monate JuS inklusive Zugang zum beck-online Modul JuSDirekt kostenlos zum Kennenlernen.**

**Danach zum Vorzugspreis für Studenten/Referendare von € 54,- im Halbjahr bei einer Mindestlaufzeit von 6 Monaten**

Abbestellung der Zeitschrift JuS bis 6 Wochen vor Laufzeitende. Bestellen Sie nicht ab, verlängert sich das Abo JuS- und JuSDirekt um weitere 6 Monate.

Preise inkl. MwSt., zzgl. Vertriebsgebühren halbjährlich € 6,45

≡ [beck-shop.de/go/JuS](http://beck-shop.de/go/JuS)

## Das Online-Modul

... bietet alles für die optimale Examensvorbereitung:

- **Die JuS online:** alle Jahrgänge seit 2000
- das prüfungsrelevante Bundes-, Landes- und Europarecht
- **mehr als 16.000 examensrelevante Entscheidungen** zum Zivilrecht, Zivilprozessrecht, Öffentliches Recht, Strafrecht und Strafprozessrecht.

## Definitionsliste

Die Definitionen, an denen im ersten Semester keiner vorbeikommt! Das sind leider nicht alle, aber ein grober Einblick für Euch.

### Definitionsliste BGB AT

**Abgabe** ist die willentliche Entäußerung in den Rechtsverkehr.

**Analogie** ist die Übertragung einer für einen Tatbestand vorgesehenen Regel auf einen anderen, aber rechtsähnlichen Tatbestand, der planwidrig nicht geregelt ist.

40 **Angebot** (§§ 145 f. BGB) ist eine empfangsbedürftige Willenserklärung, durch die einem anderen ein Vertragsschluss derart angetragen wird, dass ein Zustandekommen des Vertrages lediglich von dessen Einverständnis abhängt.

**Annahme** (§§ 147 ff. BGB) ist eine (grundsätzlich) empfangsbedürftige Willenserklärung, durch die der Annehmende dem Antragenden sein Einverständnis mit dem angebotenen Vertragsschluss zu verstehen gibt.

**Anspruch** ist das Recht, von einem anderen ein Tun oder Unterlassen zu verlangen (Legaldefinition in § 194 Abs. 1 BGB).

**Besitz** ist die tatsächliche Sachherrschaft.

**Dissens** ist die Nichtübereinstimmung der Willenserklärungen nach Auslegung.

**Drohung** ist das in Aussichtsstellen eines zukünftigen Übels.

**Eigenschaft** (§ 119 Abs. 2 BGB) einer Person oder Sache sind neben den auf der natürlichen Beschaffenheit beruhenden Merkmalen auch tatsächliche oder rechtliche Verhältnisse und Beziehungen zur Umwelt, soweit sie nach der Verkehrsanschauung für die Wertschätzung oder Verwendbarkeit von Bedeutung sind.

**Eigentum** ist die rechtliche Sachherrschaft.

**Ergänzende Auslegung** ist die Ermittlung des hypothetischen Geschäftswillens.

**Essentialia negotii** sind die wesentlichen Bestandteile eines Vertrages: Das sind beim Kauf die Kaufparteien, der Kaufpreis und der Kaufgegenstand.

**Forderung** ist das Recht des Gläubigers auf die Leistung aus einem Schuldverhältnis.

**Geschäftsfähigkeit** ist die Fähigkeit, Rechtsgeschäfte wirksam vorzunehmen.

**Kaufvertrag** besteht aus zwei übereinstimmende Willenserklärungen: Angebot und Annahme.

**Konsens** ist die Übereinstimmung der Willenserklärungen nach Auslegung.

**Leistung** (§ 812 Abs. 1 S. 1 Alt. 1 BGB) ist die bewusste, zweckgerichtete Mehrung fremden Vermögens.

**Natürliche Auslegung** ermittelt den wirklicher Willen des Erklärenden.

**Negatives Interesse** ist der Schaden, der daraus entsteht, dass der Gläubiger auf die Wirksamkeit eines Geschäfts vertraut hat.

**Normative Auslegung** ermittelt den Willen des Erklärenden aus Sicht des Empfängerhorizonts.

**Positives Interesse** ist der Schaden, der daraus entsteht, dass der Schuldner nicht ordnungsgemäß erfüllt hat.

**Realakt** ist eine auf einen tatsächlichen Erfolg gerichtete Handlung, an die kraft Gesetzes Rechtsfolgen geknüpft sein können.

**Rechtsgeschäft** besteht aus einer oder mehreren Willenserklärungen, die allein oder in Verbindung mit anderen Tatbestandsmerkmalen eine Rechtsfolge herbeiführen, weil sie gewollt ist.

**Rechtsgeschäftsähnliche Handlung** ist eine auf einen tatsächlichen Erfolg gerichtete Willensäußerung, an die kraft Gesetzes Rechtsfolgen geknüpft sind.

**Sittenwidrigkeit** ist ein Verstoß gegen das Anstandsgefühl aller billig und gerecht Denkenden.

**Täuschungshandlung** ist das Hervorrufen oder Aufrechterhalten eines Irrtums. Unverzüglich bedeutet ohne schuldhaftes Zögern (Legaldefinition in § 121 Abs. 1 S. 1 BGB).

**Verfügung** ist ein Rechtsgeschäft, welches unmittelbar die Rechtslage verändert, indem es ein Recht aufhebt, überträgt, belastet oder inhaltlich verändert.

**Vollmacht** ist die rechtsgeschäftliche Vertretungsmacht (Legaldefinition in §166 II 1 BGB).

**Willenserklärung** ist die auf Setzung einer Rechtsfolge gerichtete Äußerung des Willens in den Rechtsverkehr.

## Definitionenliste Deutsches und europäisches Verfassungsrecht I

### **Art. 20 I GG**

Die Bundesrepublik Deutschland ist ein demokratischer und sozialer Bundesstaat.

### **Republikprinzip (Art. 20, 28 I GG)**

Das Republikprinzip hat nur noch geschichtliche Bedeutung und sagt aus, dass es kein monarchisches Staatsoberhaupt gibt.

### **Demokratieprinzip (Art. 20 I GG)**

42

Demokratie bedeutet Mehrheitsherrschaft, bei der allerdings die Minderheit geschützt ist und es z.B. auch ein Recht auf Opposition gibt.

### **Rechtsstaatsprinzip (Art. 20 III GG)**

Der Gedanke, der hinter dem Rechtsstaatsprinzip steht, ist, dass die Ausübung aller staatlichen Gewalt umfassend an das Recht gebunden werden soll.

### **Bundesstaatsprinzip**

Die Bundesrepublik Deutschland ist ein Bundesstaat. Als solcher zeichnet sie sich aus durch die Aufteilung der Staatsgewalt zwischen einer Zentralinstanz (dem „Bund“) und einzelnen Teilstaaten (den „Ländern“).

### **Sozialstaatsprinzip (Art. 20, 28 I GG)**

Das Sozialstaatsprinzip ist in Art. 20 I GG und in Art. 28 I GG erwähnt. Es bedeutet, dass staatliches Handeln immer auch auf die Herstellung und Erhaltung sozialer Sicherheit und Gerechtigkeit gerichtet sein muss.

## **Erstis für Erstis: Definitionsliste Strafrecht I**

**Angriff:** Ein Angriff ist jedes menschliche Verhalten, das ein rechtlich geschütztes Individualinteresse bedroht oder verletzt.

**Beschädigung:** Eine Sache ist beschädigt, wenn sie nicht nur unerheblich in ihrer Substanz verletzt oder in ihrer bestimmungsgemäßen Brauchbarkeit eingeschränkt ist.

**Erforderlich:** Die Handlung ist erforderlich, wenn kein milderes und gleichsam effektives Mittel zur Verfügung steht, um den Angriff zu beenden.

**Fremd:** Fremd ist eine Sache, wenn sie zumindest auch im Eigentum eines anderen als des Täters steht.

**Geeignetheit:** Ein Mittel ist geeignet, wenn das Ziel überhaupt erreicht werden kann.

**Gefahr:** Eine Gefahr ist ein Zustand oder ein Verhalten, bei dessen Weiterentwicklung mit einem Schaden für ein Rechtsgut zu rechnen ist.

**Gegenwärtig:** Ein Angriff ist gegenwärtig, wenn er unmittelbar bevorsteht, gerade stattfindet oder andauert.

**Gesundheitsschädigung:** Eine Gesundheitsschädigung stellt das Hervorrufen oder Steigern eines pathologischen Zustandes dar, d.h. ein vom Normalzustand der Körperfunktion negativ abweichenden Zustand.

**Handlung:** Eine Handlung ist definiert als jedes willensgesteuerte oder willenssteuerbare Verhalten.

**Kausalität:** Eine Handlung ist ursächlich für einen Erfolg, wenn sie nicht hinweg gedacht werden kann, ohne dass nicht auch der Erfolg in seiner konkreten Gestalt entfiel (conditio-sine-qua-non-Formel).

**Körperliche Misshandlung:** Eine körperliche Misshandlung ist jede üble, unangemessene Behandlung, durch die das körperliche Wohlbefinden oder die körperliche Integrität nicht nur unerheblich beeinträchtigt werden.

**Objektive Zurechnung:** Ein Erfolg ist objektiv zurechenbar, wenn ein rechtlich missbilligtes Risiko geschaffen wurde und sich dieses im Erfolg realisiert hat.

**Sache:** Eine Sache ist jeder körperliche Gegenstand.

**Rechtswidrig:** Ein Angriff ist rechtswidrig, wenn der Angreifer sich seinerseits nicht auf Rechtfertigungsgründe berufen kann.

**Sittenwidrig:** Sittenwidrigkeit ist die Tat, wenn die Körperverletzung dem Anstandsgefühl aller billig und gerecht Denkenden widerspricht.

**Tatentschluss:** Einen Tatentschluss hat, wer Vorsatz bzgl. der Verwirklichung aller objektiven Tatbestandsmerkmale

**Unmittelbares Ansetzen:** Ein unmittelbares Ansetzen liegt vor, wenn der Täter eine Handlung vornimmt, die entweder bereits die eigentliche Ausführungshandlung darstellt oder welche nach dem Tatplan ohne zeitliche Zäsur und ohne erhebliche Zwischenakte in die Ausführungshandlung münden soll.

44 **Vorsatz:** Vorsätzlich handelt, wer die Erfüllung des objektiven Tatbestandes zumindest für möglich hält und deren Verwirklichung billigend in Kauf nimmt.

**Zerstören:** Zerstören ist eine Einwirkung auf eine Sache mit der Folge, dass die bestimmungsgemäße Brauchbarkeit der Sache völlig aufgehoben oder die Sache ihrer Substanz nach vernichtet wird.

Im Studium lernst du nicht nur viele neue Dinge, sondern auch viele Begriffe kennen. Hier ein kleines Lexikon, das Euch den Einstieg in Münster erleichtern soll.

## **Arbeitsgemeinschaften**

Zu jeder Vorlesung in den Pflichtfächern wird studienbegleitend eine Arbeitsgemeinschaft angeboten. In den Vorlesungen lernst du im Grunde das theoretische Wissen und in der AG, wie und wo du es in der Falllösung anwendest und wie du grds. überhaupt eine Falllösung angeht. Die AG bringt dir sozusagen bei, wie man eine Mauer baut. Welche verschiedenen Steinsorten es gibt, bringt dir die Vorlesung bei. In der Regel nehmen alle Erstis aus den AG's inhaltlich mehr mit als aus den Vorlesungen. Wir empfehlen die Teilnahme.

## **Beck-Online**

Beck-Online ist eine juristische Datenbank und bietet zudem eine E-Bibliothek an.

## **Bürgerliches Recht/Zivilrecht**

Bei dem Bürgerlichen Recht handelt es sich um das Recht, welches die Rechtsbeziehungen zwischen rechtlich gleichgestellten Rechtssubjekten untereinander regelt. Rechtssubjekte sind i.d.R. natürliche Personen (z.B. Bürger) oder juristische Personen (z.B. Unternehmen). Es ist als das Gegenteil des Öffentlichen Rechts anzusehen.

## **Credits**

Während Deines Studiums erhältst du Credit Points (CP), auch Leistungspunkte (LP) genannt. Die Anzahl der verliehenen Credit Points richtet sich nach dem Arbeitsaufwand, den du für die jeweilige Veranstaltung erbringen musst. Eine genaue Berechnung findest du im Studienverlaufsplan.

## **c.t./s.t.**

Sine Tempore, kurz s.t., kommt aus dem Lateinischen und bedeutet: ohne Zeit. Anders als bei Cum Tempore c.t. bedeutet dieses Kürzel hinter einer angegebenen Uhrzeit, dass eine Veranstaltung tatsächlich zu diesem Zeitpunkt beginnt und nicht später. Die meisten Veranstaltungen beginnen allerdings c.t. Man nennt dies auch das akademische Viertel.

## **Juristische Datenbank**

In juristischen Datenbanken findest du Urteile und Artikel sowie Kommentare und Lehrbücher. Im Normalfall ist der Zugang nur im Uninetzwerk möglich. Anleitungen wie du die Datenbanken auch zu Hause nutzen kannst, findest du auf unserer Website.

## **Definitionen**

Fast jeder Begriff in Jura hat eine eigene Definition, die Du i.d.R. auswendig lernen musst. Wir haben die zur Erleichterung eine Definitionsliste mit beigefügt.

## **Dekan**

Der Dekan leitet eine Fakultät bzw. einen Fachbereich einer Hochschule, in unserem Fall die Rechtswissenschaftliche Fakultät.

## **Hausarbeiten**

- 46 Zum Bestehen der Zwischenprüfung müssen zwei der drei angebotenen Hausarbeiten geschrieben werden. Mehr dazu findest Du im Studienverlaufplan.

## **Fachschaft**

Die Fachschaft ist sozusagen die Schülervertretung eines Fachbereichs.

## **Fakultät**

Die Fakultät ist der Zusammenschluss eines Lehr- und Forschungsbereichs an einer Universität. Es gibt zahlreiche Fakultäten an Deutschen Universitäten, wie beispielsweise eine biologische Fakultät oder betriebswirtschaftliche Fakultät. Ebenfalls wird eine Fakultät an manchen Universitäten als Fachbereiche bezeichnet.

## **FFA**

Das FFA ist die fachspezifische Fremdsprachenausbildung und wird als Zusatzstudengang in den Sprachen Englisch, Spanisch und Französisch angeboten.

## **Freischuss**

Als Freiversuch (auch „freier Prüfungsversuch“, bzw. umgangssprachlich „Freischuss“) wird ein Prüfungsversuch bei einer Hochschulprüfung oder Staatsprüfung (Staatsexamen) bezeichnet, der im Falle des Nichtbestehens der Prüfung als nicht unternommen gilt.

## **Freisemester**

Während deines Jurastudium kannst Du mit einigen Aktivitäten Freisemester sammeln, mit denen Du kurz gesagt deine Regelstudienzeit verlängerst.

## **Hochschulsport / HSP**

Bezeichnet den uneigenen Sport, der meist günstig für Studierende angeboten wird.

## **H. M. & M.M.**

Abgekürzt für Herrschende Meinung und Mindermeinung. Bezeichnet zwei Gegenpositionen in juristischen Streitpunkten. Auch beliebt ist in diesem Zusammenhang „A.A. = Andere Ansicht“

## **HiWi/SHK**

Als HiWis werden wissenschaftliche Hilfskraft der Uni bezeichnet. Meist werden sie auch wissenschaftliche Mitarbeiter genannt.  
SHK sind dagegen studentische Hilfskräfte.

## **Grundlagenfächer**

Zur juristischen Ausbildung im Grundstudium gehört in der Regel auch das erfolgreiche Belegen eines so genannten Grundlagenfaches. Eine dieser Veranstaltungen muss die geschichtlichen, eine die philosophisch-gesellschaftlichen Grundlagen des Rechts behandeln. Welche Grundlagenfächer angeboten werden, findest Du im Stundenplan am Anfang der Ersti-Info.

## **Grundstudium**

Die erste Studienphase erstreckt sich vom ersten bis ca. vierten Semester. In ihrem Verlauf werden die im Studienplan vorgesehenen Vorlesungen und Arbeitsgemeinschaften besucht.

## **juris**

Juris ist ebenfalls eine juristische Datenbank.

## **Kommentar**

Ein Gesetzeskommentar ist im Rechtswesen die juristische Erläuterung der Paragraphen oder Artikel eines oder mehrerer Gesetze zur Verwendung in Praxis oder Studium.

## **Lehrbuch**

Ein Lehrbuch ist ein Sachbuch, das für das Studium aufbereitete Lehrstoffe und Materialien erörtert. Die gängigsten Lehrbücher sind: in BGB AT - „Brox/Walker“; in Strafrecht „Rengier“ und in Verfassungsrecht „Sydow/Wittreck“. Grundsätzlich wird allerdings empfohlen, sich die beliebtesten Lehrbücher selbst einmal anzuschauen und einige Seiten zu lesen. So erkennst Du, ob das Lehrbuch für Dich verständlich ist.

## **Öffentliches Recht**

Öffentliches Recht regelt, im Gegensatz zum Privatrecht, die Beziehungen des einzelnen Bürgers zum Staat und den übrigen Trägern öffentlicher Gewalt.

## **Pflichtfach**

Die Pflichtfächer sind Prüfungsgegenstand in der staatlichen Pflichtfachprüfung. Dazu zählen unter anderem Strafrecht usw.

## **Praktika**

Die praktische Studienzeit ist eine Zulassungsvoraussetzung für die staatliche Pflichtfachprüfung. Sie dauert insgesamt 3 Monate und ist während der vorlesungsfreien Zeit in der Regel in zwei Teilen abzuleisten. Davon findet ein Teil 6 Wochen in der Rechtspflege, der andere 6 Wochen bei einer Verwaltungsbehörde statt. Die Praktika können auch in 3-wöchige Abschnitte aufgeteilt werden.

48

## **Prädikatsexamen**

Als Prädikatsexamen wird ein Abschluss gewertet, der mit mindestens neun von 18 Punkten bestanden wird. Damit erreichst Du die Note „vollbefriedigend“ und hast so beste Aussichten auf eine erfolgreiche Juristenlaufbahn mit vielen Berufswahlmöglichkeiten.

## **Prüfungsamt**

Es ist für die Verwaltung der Prüfungsleistungen verantwortlich. Zu den elementaren Aufgaben eines Prüfungsamtes gehört es, Ergebnisse erbrachter Prüfungsleistungen eines Studierenden aufzubewahren, Zeugnisse auszustellen oder Prüfungsstatistiken anzufertigen.

## **Prüfungsordnung**

Eine Prüfungsordnung legt fest, welche Prüfungen an den verschiedenen Abschnitten des Studiums abgelegt werden müssen.

## **Rep**

Ein Repetitorium bezeichnet eine Veranstaltung, in der der Lernstoff wiederholt wird, der für die Abschlussprüfung notwendig ist. Es gibt sowohl hochschulinterne als auch kommerzielle Angebote.

## **Rückmeldung**

Die Rückmeldung an einer Hochschule ist ein Verwaltungsvorgang, bei dem ein Studierender erklärt, dass er sein Studium auch im nächsten Semester an derselben Hochschule fortsetzen will. Diese Meldung ist in jedem Semester erforderlich.

## **RWS I + II**

Das Rechtswissenschaftliche Seminar (RWS I) findest Du im Juridicum und bildet mit dem RWS II die rechtswissenschaftlichen Bibliotheken der WWU.

## **Schemata**

Mit Hilfe von Schemata lernst Du, wie Du eine Klausur aufbaust. Es ist nicht hilfreich alle stupide auswendig zu lernen, von Zeit zu Zeit entwickelst Du ein Gefühl dafür.

## **Schwerpunkt**

Die universitäre Schwerpunktbereichsprüfung wird nach der Zwischenprüfung und i.d.R. vor der staatlichen Pflichtfachprüfung abgelegt und bildet mit dieser die Note für die Erste juristische Prüfung (im Verhältnis 30:70). Sie erstreckt sich über zwei Semester (studienbegleitend i.d.R. im 5. - 6.). Die WWU bietet 9 verschiedene Schwerpunktbereiche an.

## **Seminar**

Seminare sind Teile der Schwerpunkte und werden i.d.R. mit einer Seminararbeit abgeschlossen.

## **Skripte**

Ein Skript ist in der Regel eine kompakte Ausarbeitung des Lernstoffs und dient meist als Grundlage der Klausurvorbereitung. Das Wort Skript stammt von Manuskript ab und bedeutet Niederschrift, Aufzeichnung oder Ausarbeitung. Beliebte Anbieter sind Hemmer und Alpmann Schmidt.

## **Strafrecht**

Das Strafrecht, auch als Kriminal(straf)recht bezeichnet, umfasst im Rechtssystem eines Landes diejenigen Rechtsnormen, durch die bestimmte Verhaltensweisen verboten und mit einer Strafe als Rechtsfolge verknüpft werden.

## **SWS**

Ist eine Vorlesung ganzsemestrig und gibt es jede Woche eine Vorlesungsstunde, ist das eine Semesterwochenstunde (SWS). Da die Vorlesungszeit im Sommersemester 14 Wochen dauert und im Wintersemester 16. Ist die Vorlesung 2-stündig, sind das also 2 SWS.

## **ULB**

Die Universitäts- und Landesbibliothek Münster (ULB Münster) zählt als Universitätsbibliothek der Westfälischen Wilhelms-Universität in Münster und Regionalbibliothek des Landesteils Westfalen zu den großen Bibliotheken in Nordrhein-Westfalen. Falls Du mal keine Lust auf Juristen hast und während des Lernens eine entspanntere Atmosphäre schätzt, bist Du hier genau richtig.

### **unirep**

Das unirep ist das universitäre Examensrepetitorium und bereitet Studierende auf das Erste juristische Staatsexamen vor.

### **Zwischenprüfung**

Die zum Grundstudium zugehörigen Klausuren und Hausarbeiten sind Bestandteile der Zwischenprüfung. Die Zwischenprüfung wird also studienbegleitend abgelegt. Sie soll in der Regel nach dem 4. Semester abgeschlossen sein.

# uni rep

Zugegeben: Die Examensvorbereitung liegt noch in weiter Ferne, aber **schon jetzt könnt Ihr vom Angebot des unirep profitieren.**

Auf unserer E-Learningplattform

**www.unirep-online.de** (Login mit ZIV-Kennung)

findet ihr Lernmaterialien zu allen Rechtsgebieten,  
u.a. **BGB AT, Strafrecht AT, Staatsorganisationsrecht:**

- › Online-Lektionen (Basiswissen, Fälle und Vertiefungsfragen)
- › Selbsttestmodule, Definitionstrainer, Podcasts, Streitstände
- › Zeitschriftenauswertung mit Hinweisen auf Anfängerklausuren

Und wenn es dann später ernst wird: Das unirep der Fakultät steht euch in der gesamten Phase der Examensvorbereitung zur Seite – **kompetent, flächendeckend, vielseitig und sehr erfolgversprechend!**

- › Gesamter Examensstoff des JAG NRW in einem Jahreskurs
- › Klausurenkurs mit Original-Examens-Klausuren
- › Vorbereitung auf die mündliche Prüfung, und und und ...

## Neugierig geworden?

Besucht uns im Netz oder im Juridicum, schreibt uns oder ruft uns an!

## Neugierig geworden? Dann los!

 [www.unirep-online.de](http://www.unirep-online.de)

 [www.facebook.com/unirepwwu](https://www.facebook.com/unirepwwu)

 [unirep\\_wwu](https://www.instagram.com/unirep_wwu)

 [www.jura.uni-muenster.de/de/go/unirep](http://www.jura.uni-muenster.de/de/go/unirep)

 [unirep@uni-muenster.de](mailto:unirep@uni-muenster.de)

 0251 - 83 28653

 JUR 420, 422

Die Mitglieder der Universität teilen sich in vier Gruppen ein:

1. HochschullehrerInnen
2. Wissenschaftliche MitarbeiterInnen
3. Studierende
4. Nicht-wissenschaftliche MitarbeiterInnen

Diese Gruppen sind mit unterschiedlichem Gewicht in verschiedenen Gremien vertreten. Die Interessen und Belange der Studierenden können auf verschiedene Art in die akademische und studentische Selbstverwaltung eingebracht werden. Euer Mitspracherecht ist teilweise enorm!

## **1. Fachbereichsebene**

Die Universität Münster gliedert sich in 15 Fachbereiche, die die organisatorischen Grundeinheiten der Hochschule bilden. Die Rechtswissenschaftliche Fakultät nimmt dabei den Fachbereich 03 ein.

### *a) Fachbereichsrat (FBR)*

Als zentrales Gremium des Fachbereichs Jura wählt der FBR unter anderem das Dekanat, beschließt Studien- und Prüfungsordnungen und entscheidet über die Errichtung, Änderung und Auflösung wissenschaftlicher Einrichtungen und Betriebseinheiten des Fachbereichs, über den jährlichen Haushaltsvorschlag sowie über Berufungsvorschläge und Habilitationen. Der Fachbereichsrat tagt mehrmals im Semester in öffentlichen Sitzungen.

Drei studentische VertreterInnen werden jährlich von allen Jura-Studierenden gewählt und versuchen, studentische Interessen und Belange in die Entscheidungen des FBR einfließen zu lassen.

### *b) Dekanat und Dekan*

Der Dekan wird für die Dauer von vier Jahren vom Fachbereichsrat aus der Gruppe der ProfessorInnen gewählt. Er leitet den Fachbereich und vertritt ihn innerhalb der Hochschule. Prodekan und Studiendekan stehen ihm bei all diesen Aufgaben zur Seite. Im Dekanat werden außerdem die Habilitations- und Promotionsverfahren bearbeitet, Berufungsverfahren organisatorisch betreut sowie die Einstellung von Tutoren und Korrekturassistenten koordiniert.

### *c) Fachschaftsvertretung (FSV)*

Jeder Studierende wird mit seiner Einschreibung automatisch Mitglied der Fachschaft seines Studienfaches. Ihr seid also alle Mitglieder der Fachschaft Jura. Ihr habt die Möglichkeit, einmal im Jahr die Fachschaftsvertretung zu wählen. Diese ist das „Parlament“ aller Jura-Studierender und hat 15 Sitze, die sich zurzeit wie folgt zusammensetzen:

6 Sitze: Kritische Jurist\*innen

5 Sitze: LHG

4 Sitze: RCDS

Die FSV beschließt u.a. den Haushalt, diskutiert über diverse aktuelle Themen und wählt den Fachschaftratsrat (FSR), das Exekutivorgan. Der Fachschaftratsrat setzt sich bei uns aus 10 Referenten, den sog. FachschaftratsrätInnen zusammen. Nähere Beschreibungen dazu gibt es unter dem Punkt „Fachschaftratsrat – was ist das?“

## *d) Studienbeirat*

Der Studienbeirat berät den Fachbereichsratsrat in Angelegenheiten des Studiums. Die Besonderheit dabei ist, dass er zur einen Hälfte aus Studierenden und zur anderen Hälfte aus ProfessorInnen zusammengesetzt ist. In diesem Gremium werden studentische Interessen also besonders berücksichtigt. Insbesondere empfiehlt der Studienbeirat die Verabschiedung von Prüfungs- bzw. Studienordnungen sowie deren Änderungen.

52

## *e) Kommissionen und Ausschüsse*

Dem Fachbereichsratsrat und Studienbeirat stehen zahlreiche Ausschüsse und Kommissionen (Finanzkommission, EDV-Kommission, Gleichstellungskommission, Promotionsausschuss...) zur Seite, die mit unterschiedlichen Mitgliedern der Statusgruppen besetzt sind. Hier können vor allem studentische Ideen und Anliegen eingebracht werden! Der Prüfungsausschuss berät u.a. über die Anrechnung von Studienleistungen anderer Hochschulen oder über Härtefälle in Klausuren und Hausarbeiten. Falls es bei Euch also mal zu Problemen bei Prüfungsleistungen kommen sollte, könnt Ihr Euch gerne an den Fachschaftratsrat wenden.

## **2. Hochschulebene**

Damit eure Interessen auch fachbereichsübergreifend vertreten werden können (also Themen, die Studierende aller Fachbereiche von Amerikanistik bis Zahnmedizin tangieren), wird zusätzlich zu den fachbereichsspezifischen Gremien eine Interessenvertretung auf gesamtuniversitärer Ebene gewährleistet.

### *a) Studierendenparlament (StuPa)*

Das StuPa ist das oberste beschlussfähige Organ der Studierenden. Es hat 31 Mitglieder und wird jährlich durch eine fünftägige Urnenwahl gewählt. Dem StuPa obliegt das Haushaltsrecht (der jährliche Haushalt der verfassten Studierendenschaft beträgt mehrere Millionen Euro), es verabschiedet Satzungen, wählt den AStA-Vorsitz und vertritt die Interessen der Studierenden gegenüber der Universität und dem Staat.

### *b) Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA)*

Der AStA ist das Exekutivorgan des StuPas (die „Regierung“). Er vertritt die Studierenden nach außen. Der AStA-Vorsitz beruft Referenten für verschiedenen Aufgaben (Finanzen, Soziales, Sport, Kultur, Öffentlichkeitsarbeit...).

Der AStA hat außerdem zahlreiche Service-Angebote für Euch etabliert: So könnt Ihr u.a. Bullis für Umzüge oder Musikanlagen für Partys ausleihen. Falls Ihr mal Probleme mit dem Vermieter habt, könnt Ihr dort auch eine kostenlose Rechtsberatung in Anspruch nehmen.

Dazu kommen diverse politische und kulturelle Veranstaltungen zu den unterschiedlichsten Themen (Podiumsdiskussionen, Vorträge, Workshops...).

## *c) Ausländische Studierendenvertretung (ASV) und SHK-Vertretung*

Auch die ausländische Studierendenschaft wählt einmal jährlich ihre eigene Vertretung, die ASV.

Damit die Studentischen Hilfskräfte ihre Belange und Interessen gegenüber der Universität geltend machen können, wird ebenfalls einmal jährlich die SHK-Vertretung (der „Betriebsrat“) gewählt.

## **3. Universitätsebene**

Die „mächtigen“ und richtungsweisenden Gremien der Universität bilden der Senat und das Rektorat.

### *a) Senat*

Der Senat verabschiedet Satzungen und Ordnungen, kontrolliert das Rektorat, entscheidet über Grundsatzfragen von Forschung und Lehre (insbesondere über die Verteilung der Haushaltsmittel), wählt Rektor und Prorektoren usw.

Er setzt sich aus zwölf VertreterInnen der HochschullehrerInnen, vier VertreterInnen der wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, vier Studierenden und drei VertreterInnen weiterer MitarbeiterInnen zusammen. Die Mitglieder des Senats werden von den jeweiligen Mitgliedern ihrer Statusgruppe gewählt.

### *b) Rektorat und Rektor*

Das Rektorat besteht aktuell aus dem Rektor, den vier ProrektorInnen sowie dem Kanzler, der die Universitätsverwaltung leitet. Es bereitet u.a. die Entscheidungen des Senats vor und leitet die Universität.

Der Rektor wird vom Senat gewählt und vertritt die Universität nach innen und außen.

### *c) Universitätskommissionen*

Wie auch in den einzelnen Fachbereichen kann der Senat zur Vorbereitung seiner Beschlüsse und zur Beratung des Rektorats ständige Kommissionen bilden. Zurzeit gibt es etwa die Gleichstellungskommissionen oder die Kommission für Lehre und studentische Angelegenheiten.

## **4. Zusammenfassung und Wahlen**

Damit die Zusammenarbeit der Gremien und die Vertretung studentischer Interessen funktioniert und Früchte trägt, ist eure Mithilfe gefragt: Zu Beginn des Sommersemesters finden jährlich eine Woche lang die Hochschulwahlen statt. In der ganzen Stadt sind Urnen verteilt, an denen Ihr mit eurem Studierendenausweis eure Stimmen abgeben könnt. Ihr wählt sowohl die Gremien der studentischen als auch der akademischen Selbstverwaltung. Die studentische Selbstverwaltung gestaltet sich durch das StuPa und die FSV. Die akademische Selbstverwaltung (FBR, Senat, SHK-Vertretung) entscheidet über die Arbeitsweisen, Richtlinien und Grundsatzfragen an der Universität.

Besonders bedauerlich ist jedes Jahr die geringe Wahlbeteiligung. Die meisten Studierenden sind zwar froh, dass sie z.B. Beratungsangebote der Fachschaft oder des AStA wahrnehmen können oder dass es Gruppierungen gibt, die ihre Interessen auf Hochschulebene vertreten, doch leider vergessen viele ihre eigene Stimme dafür abzugeben. Dabei stehen die Wahlurnen an fast jeder Ecke Münsters und es kostet nicht viel Zeit, an der Wahl teilzunehmen.

Jura und Politik stehen in einem engen Zusammenhang und Ihr werdet sehen, dass Ihr in eurem Studium auch nicht lange umhinkommen werdet, eine größere Tageszeitung regelmäßig zu lesen und Euch mit Politik zu beschäftigen.

Denkt daran, dass unsere Grundrechte die Basis für eine demokratische Gesellschaft sind. Macht also von eurem Wahlrecht schon auf Hochschulebene Gebrauch!

54

Falls Ihr noch Fragen zur Hochschulpolitik oder Ideen für eine bessere Universität habt oder Lust, bei der Gremienarbeit mitzuwirken, meldet Euch immer gerne unter [politik@fsjura.org](mailto:politik@fsjura.org)!

***...sind fester Bestandteil des Unilebens! Das Engagement in einer der verschiedenen Gruppen bringt neben neuen Kontakten und Erfahrungen auch eine Menge Spaß mit sich. Geht zu den Infoabenden und schaut, welche der Gruppen Euch besonders anspricht!***

Eine Auswahl an interessanten Gruppen haben wir hier für Euch zusammengestellt – die vollständige Übersicht findet Ihr auf der Homepage der WWU.

## POLITISCHE GRUPPEN

- Arbeitskreis Sicherheitspolitik an der Universität Münster (ASiUM)
- CampusGrün Münster
- Die Linke.SDS Münster
- Gewerkschaftliche Hochschulgruppe
- Liste für basisdemokratische Initiative, Studium, Tierzucht und Elitenbeförderung an der Westfälischen Wilhelms-Universität (Die LISTE Münster)
- Junge Europäische Föderalisten Münster (JEF)
- Juso-Hochschulgruppe
- Liberale Hochschulgruppe (LHG)
- Liste Informatik und Mathematik (LIM)
- Ring Christlich-Demokratischer Studenten Münster e.V. (RCDS)

## INTERNATIONALE GRUPPEN

- AIESEC-Lokalkomitee Münster
- Amnesty International Hochschulgruppe
- ELSA Münster - European Law Students Association
- Global Brigades Universität Münster
- International Justice Mission Campus (IJM)
- UNICEF - Hochschulgruppe Münster

## WIRTSCHAFT, ÖKONOMIE UND MARKETING

- Enactus Münster e.V.
- move (Studentische Unternehmensberatung e. V.)
- Marketing zwischen Theorie und Praxis e. V. (MTP)
- Münsteraner Börsenparkett e.V.
- Psychologie in Wirtschaft und Medien e.V.
- sneep e.V. (Studentisches Netzwerk für Wirtschafts- und Unternehmensethik)
- Studierendeninitiative Wirtschaft & Umwelt e.V.
- Symposium Oeconomicum Münster e.V.
- University of Münster Case Club e.V.
- Venture Club Münster - Entrepreneurship & Capital

## MUSIK- UND THEATERGRUPPEN

- canticum novum
- Einklang - Philharmonie für alle
- Ensemble 22
- Freies Musical Ensemble Münster
- frei & improvisiert
- Galaxy Brass
- Junges Sinfonieorchester
- legato m
- Oratorienchor Münster am Institut für Musikpädagogik der WWU
- Posaunenchor der Westfälischen Wilhelms-Universität
- Sola Musica
- Studentenorchester Münster
- Studentischer Madrigalchor e.V.
- Universitätschor

## ANDERE GRUPPEN

- Ad Legendum e.V.
- Arbeiterkind.de - Ortsgruppe Münster
- BUNDjugend
- Campus TV/Münster Bohai
- Debattierclub an der Universität Münster
- Fridays For Future Hochschulgruppe
- gbs Hochschulgruppe des säkularen Humanismus
- Junges Forum Verfassungsrecht
- Kritische JuristInnen
- Law Clinic Münster - Studentische Rechtsberatung e.V
- Medimeister Münster
- Münster MUN e.V.
- Münster University Esports
- Nightline Münster
- recode.law
- ROCK YOUR LIFE! Münster e.V.
- SOS - Studenteninitiative Organspende
- Studenteninitiative Weitblick e.V.
- Studentischer Besuchsdienst e.V.
- unigolfteam Münster e.V.
- Unikino Münster
- Visions d'Europe - Visionen für Europa Münster
- Viva con Agua Münster - Hochschulgruppe
- WelcomeMünster e.V.

## JuWi- Fest

Jedes Jahr im Sommersemester, genauer gesagt in der Woche vor Pfingsten, könnt Ihr Zeugen des NRW-weit größten studentisch organisierten Partyereignisses werden. Wie es der Name auch schon erahnen lässt, handelt es sich hierbei um eine „Partygemeinschaft“ der Fachbereiche Jura und Wirtschaftswissenschaften. Was 1975 als harmloses Sommerfest beider Fachbereiche begann, erklärt lange Zeit den Innenhof des Juridicums sowie die angrenzenden Aaseewiesen vor dem Gebäude zur abgesperrten Partyzone. Aufgrund von Beschwerden aus der Nachbarschaft musste sich leider die Location ändern - stay tuned!

Auf dem Festgelände trudeln jährlich rund 5.000-6.000 Besucher ein, unter denen sich nicht nur Studierende finden. Auch so manche ProfessorInnen sollen schon auf dieser Festlichkeit gesichtet worden sein!

Der Wahnsinn beginnt am Morgen des Kartenvorverkaufs vor dem Schloss. Man könnte denken, es gibt den Schönfelder, Sartorius und Hippel- Rehborn im Dreierpack umsonst abzuholen, so reihen sich die Leute schon Stunden vor Verkaufsbeginn im Innenhof aneinander. Sogar bei ebay werden die Karten teilweise zu schon recht üppigen „Schwarzmarktpreisen“ gehandelt. Ein paar Wochen vor dem Fest, mach sich die JuWi-Fest GmbH an die Stellenausschreibung, bei der zahlreiche Helfer für den Auf- und Abbau (morgens/ spät nachts) gesucht werden. Denn der Uni-Betrieb geht am nächsten Morgen erbarungslos weiter.

**Wer mehr Infos möchte, kann sich auf [www.juwifest.de](http://www.juwifest.de) schlau machen. Leider ist das Fest für dieses Jahr abgesagt. Ein neuer Termin wird gesucht.**

## Hochschulsport - HSP

Wer den Wunsch hat, Sport zu treiben, ohne zu wissen, wo und wie, der kann beim Hochschulsport (HSP) der Uni Münster aus einem breit gefächerten Angebot an Sportarten auswählen (solange Plätze frei sind). Dieses Sportprogramm liegt zu Anfang jedes Semesters in ganz Münster aus und ist auch auf der Homepage des HSP zu finden.

Informationen zu dem Programm können im HSP-Büro (Öffnungszeiten täglich von 10.00 – 17.00h) Horstmarer Landweg 62a, 48149 Münster; (Tel.: 0251/83-38383) eingeholt werden.

### **ANMELDUNG: Aktuelle Termine findet Ihr auf der Website**

Der Großteil der Kurse ist kostenpflichtig (die Höhe der Gebühr hängt von der Sportart ab). Die Anmeldung findet online statt. Da es meistens mehr Sportbegeisterte als Plätze gibt, empfiehlt es sich, zum Zeitpunkt der Freigabe der Anmeldeseite gespannt und starkklar vor dem Bildschirm zu sitzen und die Kontodaten griffbereit zu haben. Es gilt first come, first serve!

**Mehr Infos unter: [hsp-ms.uni-muenster.de](http://hsp-ms.uni-muenster.de)**

## Kultursemesterticket

Mit dem Kultursemesterticket (KuSeTi) könnte Ihr zahlreiche Veranstaltungen der kooperierenden Einrichtungen zu einem vergünstigten Preis oder sogar umsonst besuchen. Zurzeit könnt Ihr in 18 Einrichtungen eine Ermäßigung oder freien Eintritt erhalten. Einige Partner sind zum Beispiel das Stadtmuseum Münster, das Stadttheater Münster, das Wolfgang Borchert Theater, cuba–cultur, Filmwerkstatt, Hot Jazz Club aber auch einige unserer hochschuleigenen Sportteams wie der USC Münster (Volleyball), der SC Preußen (Fußball) oder die WWU Baskets (Basketball)! Besonders die Basketball-Spiele der WWU sind ein Erlebnis für sich - volles Stadion, top Stimmung und wirklich schön anzusehen!

58

## Konzerte

Regelmäßig finden Konzerte des Symphonieorchesters der Stadt Münster statt. Vor allem soll aber auf die Vielzahl von Kirchenkonzerten und Konzerten der Studentenorchester, Collegium musicum, amici musici, Junges Symphonieorchester usw. hingewiesen werden. Auch gibt es am Ende des Semesters ein Abschlusskonzert der WWU Big Band.

## Museen

An Museen kann Münster so einiges bieten. Wir nennen Euch hier einige von vielen, die sehenswert sind.

Aus dem reichhaltigen Angebot von Münsters Museen können nur einige wenige wegen ihres besonderen, münster- typischen Charakters vorgestellt werden.

- Graphikmuseum Pablo Picasso Münster (Königsstraße 5, 48143 Münster)
- Droste Museum (Haus Rüschaus; MS- Nienberge)
- Friedenssaal ( Rathaus, Prinzipalmarkt) – Westfälischer Frieden!
- Freilichtmuseum Mühlenhof (Theo-Breider-Weg 1, 48149 Münster)
- Museum für Lackkunst (Windhorst 26, 48143 Münster)
- Stadtmuseum (im Salzhof/ Salzstraße 28, 48143 Münster)
- LWL-Landesmuseum für Kunst- und Kulturgeschichte (Domplatz 10, 48143)
- LWL-Museum für Naturkunde (Sentruper Str. 285, 48161 Münster)
- Botanischer Garten (Schlossgarten 3, 48149 Münster)

## Kino

Schlosstheater (Melcherstraße 81, 48149; Tel.: 025/22-579)

Cinema & Kurbelkiste (Warendorfer Str. 45, 48145 Münster; Tel.: 0251/30-300)

Cineplex (Albersloher Weg 14, 48155 Münster; Tel.: 0251/987-12333)

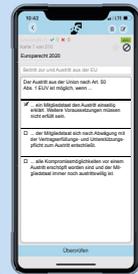
# Alles online!

Die folgenden Produkte erhalten Sie auch zum **Download** auf unserer Homepage:



S1- und S2-Skripten

K1- und K2-Fernklausurenkurse



Ausbildungszeitschrift RÜ und RÜ/RÜ2-Kombi

Digitale Lernkarten  
in der AS Jura-App

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns gerne an oder senden Sie eine E-Mail an [as.info@alpmann-schmidt.de](mailto:as.info@alpmann-schmidt.de)

## Party- & Abendplanung in Münster

Münster ist keine Metropole, aber mit beinahe 55.000 Studierenden kann sich das Nachtleben in Münster auf jeden Fall sehen lassen.

Ein paar der bekanntesten und beliebtesten Feier- und Trinkstätten präsentieren wir Euch hier:

### BARS

#### DIE JÜDEFELDER (Straße)

Die Jüdefelder liegt in der Altstadt Münsters und ist der HotSpot schlecht hin! Hier haben schon viele gute Nächte begonnen und wurden dann verlegt. Denn die Bars schließen ca. um 1 Uhr. Man wird dort glücklich und heiser. Zu Hause sollte man dann direkt duschen. Die Preise sind sehr günstig und fast jede O-Gruppe war auf der Jüdefelder. Für jeden Münsteraner mindestens einmal ein Muss.

- DESTILLE („Dille“): Man gewöhnt sich an den Eigengeruch der Bar, deshalb ist es wichtig, nicht nüchtern hinzugehen. Bei Schlagermusik tanzt man öfters auf den Tischen
- DAVIDWACHE: Hier werden die Ausweise kontrolliert. House, Charts, Schlager
- GORILLA BAR: Zeigt auch Fußball, verschiedene Longdrinks
- PALMA BAR: Cocktails und Happy Hour. Z.T. sehr interessante House-mixes
- PEACOCK: Große Auswahl an Cocktails
- BARZILLUS: Long Island Ice Tea ist definitiv ein Highlight!

#### ENCHILADA (Arztkarrengasse/ Alter Steinweg)

Der Münsteraner Ableger dieser Kette ist in einem schönen Backsteinhaus mit Terrasse, Gewölbe und Empore beheimatet. Geboten werden eine große Getränkekarte mit Cocktail Happy Hour und montags Cocktail-Würfeln. Die Getränke sind dank der fähigen Barkeeper qualitativ sehr gut. Dazu gibt es spanisches Essen. Bei großen Gruppen lohnt es sich zu reservieren. Die Preise sind angemessen bis gut.

#### BULLENKOPP (Alter Fischmarkt)

Einer der beliebtesten Bars der Juristen und BWLer. Partystimmung an 6 Tagen die Woche, meistens sehr voll - daher lohnt sich frühes Erscheinen! Der BuKo ist so etwas wie eine Bierkneipe und Tanzlokal in einem, es wird sehr gerne auch bis spät in die Nacht zu Schlager, House und 80/90/00-Musik auf den Tischen getanzt! Ein Besuch lohnt sich immer und danach geht es meistens ins Schaf nebenan.

#### ATELIER BAR (am Bült)

Nachdem man im Schaf war, lohnt sich ein Besuch um vier Uhr morgens in der Atelier Bar immer. Es ist gemütlich und das Bier preislich günstig. Wenn die Afterhour nicht zu Hause stattfinden soll oder man die Begleitung noch nicht gehen lassen will, ist man hier genau richtig.

#### FRÜH BIS SPÄT (Alter Steinweg)

Der 1. FC Köln kann hier bejubelt und betrunken werden. Moderne Einrichtung und große Leinwände.

### PENSION SCHMIDT (Alter Steinweg)

Es ist sowohl eine Bar als auch ein Café. Die Einrichtung wirkt mit den verschiedenen antiken Sesseln, Lampen und Zwischenwänden ein bisschen wie ein helles Wohnzimmer. Am Wochenende gibt es manchmal Konzerte oder ein DJ legt auf. Die Getränkekarte ist durchdacht. Die Preise sind okay. Es gibt Augustiner Bier, leider nicht gezapft. Eine leckere Quiche oder einen Salat bietet die Speisetafel. Das Highlight ist das Pub-Quiz jeden 1. & 3. Donnerstag ab 20.30 Uhr. Frühes Erscheinen lohnt.

### HAIFISCHBAR (Mauritzstraße)

Es ist die Werder Bremen-Bar in Münster. Wenn Werder nicht spielt, wird auch Konferenz gezeigt. Frühes Erscheinen lohnt sich, da die besten 10 Plätze schnell belegt sind.

### BRAUEREI PINKUS MÜLLER (Kreuzstraße)

Gutbürgerliche Einrichtung mit ebensolchen Speisen. Die Privatbrauerei ist die letzte von ehemals über 150 Altbierbrauereien und die einzige Mälzerei in Münster. Wenn Besuch da ist, muss man hier hin.

### DAS BLAUE HAUS (Kreuzstraße)

Im Sommer kann man herrlich draußen sitzen; drinnen verwinkelt im holzvertäfelten Haus auf zwei Etagen. International students sowie locals. Die Preise sind studentisch gut mit Cocktail-Happy Hour.

### FYAL (Geisbergweg)

Der Name der Bar steht für Fuck You Art Lovers und widerspricht sich damit selbst. Denn hier hängen viele Werke moderner Kunst. Die Einrichtung ist minimalistisch und versprüht dadurch einen eigenen Charme. Tags ist es ein Café und die zwei Hunde des Besitzers gesellen sich dazu. Man trifft Jura- oder BWL-Studierende mit Hang zum Club-Mate-Leben. Die Preise sind okay und es ist immer nett hier zu verweilen.

### BABEL (Hansaring)

Diese Bar hat im Oktober 2014 eröffnet. Ein paar entspannte Münsteraner Jungs haben sich zusammen getan, um den Hipstern einen Anlaufpunkt auf dem Weg zum Hawerkamp zu geben. Viel Holz, ein paar Tische aus Omas Zeiten, einer auf der kleinen Erhöhung am Fenster. Die Preise sind okay und die Auswahl gut: Longdrinks, Bier und Limos.

### PLAN B (Hansaring)

Bei Kerzenlicht aus Jack Daniels Flaschen wird mit alternativen Münsteranern um die 30 gemütlich getrunken. Es gibt eine Bier-Happy Hour und rockige Musik. Man kann im Nebenraum kickern. Im Hauptraum stehen Barhocker und Stehtische. Im Sommer wie Winter stehen draußen gelbe Bierbänke.

### BOHEME BOULETTE (Hansaring)

Die Einrichtung ist mit Teppichen gemütlich wie bei Oma, dafür gibt's für die spontanen Gäste Zahnbürstenautomaten auf dem Klo. Es wird Fußball gezeigt, Burger werden bereitet. Im Sommer kann man auf Bänken am Hansaring entspannt draußen sitzen.

### CLUBS

#### FUSION (Hawerkamp)

Am Ende der Straße, die nach der Halle Münsterland rechts rein geht, befinden sich viele gute kleine Clubs. Einer davon ist das Fusion. Ob Juraparty oder Oliver Koletzki-Konzert, das Fusion ist einen Besuch wert. Das Publikum besteht meist aus Studierenden in den 20ern. Man gelangt zunächst in einen Innenhof mit Sitzgelegenheiten und Garderobe. Der Club bietet zwei Floors, vier Bars und ein gutes Soundsystem, sodass hier eine ausgedehnte Partynacht keine Seltenheit ist. Die Getränkepreise sind mit Bier für 3€ ein bisschen hoch für Münster. Ebenso der Eintritt.

#### CONNY KRAMER (Hawerkamp)

Es befindet sich direkt neben dem Fusion und besteht aus einer Tanzfläche und einem weiteren Raum mit Garderobe. Die Atmosphäre bei den verschiedenen Elektro-Veranstaltungen wirkt durch die guten Beamer und Boxen und die einzelnen Lampen an der Decke sehr schön! Die Eintrittspreise sind auch bei regulären Veranstaltungen hoch. Gute Getränkekarte, die Preise sind normal bis hoch.

#### BARACKE (hinter der Aula am Aasee)

Hier feiern Politologen, Kuwis oder Germanisten, also ein entspanntes feierlustiges Publikum. Geboten wird ein kleiner Raum, günstiger Eintritt und Getränke. Die Musik ist je nach Veranstaltung anders, aber nie Mainstream. Wer aus der Juridicum-Blase raus möchte, wird hier viel Spaß haben!

#### SCHWARZES SCHAF (Alter Fischmarkt)

Wenn dein Niveau flexibel ist und du Charts gepaart mit oldschool und Schlager magst, wirst du das „Schaf“ gern haben. Schon viele gute Nächte wurden hier gefeiert. Und eins ist sicher: Am Morgen danach gibt es immer was zu erzählen. Zum Publikum zählen nicht nur Studierende, sondern auch normale Menschen Mitte/ Ende 20. Regulär ist der Eintritt kostenlos, die Getränkepreise sind normal.

#### CUBA NOVA (Achtermannstraße, nah am Bahnhof)

Unterschiedliche Veranstaltungen, für jeden Geschmack ist hier was dabei, besonders beliebt ist die High School Musical Party. Keine zwei Minuten vom Bahnhof entfernt und auch für spontane Besuche gut geeignet.

#### JOVEL MUSIC HALL (Albersloher Weg, bei der Halle Münsterland)

Großer Club (ehemaliger Industriekomplex) mit unterschiedlichsten Veranstaltungen. Legendäre 80/90er Partys. Bunt gemischtes Publikum!

#### HEAVEN (Hawerkamp)

Das Heaven hat Ende 2018 neu eröffnet. Drinks sind okay, Musik ist wechselhaft - manchmal gibt es Stress mit den Türstehern. Alles in allem aber machbar!

### WEITERE CLUBS:

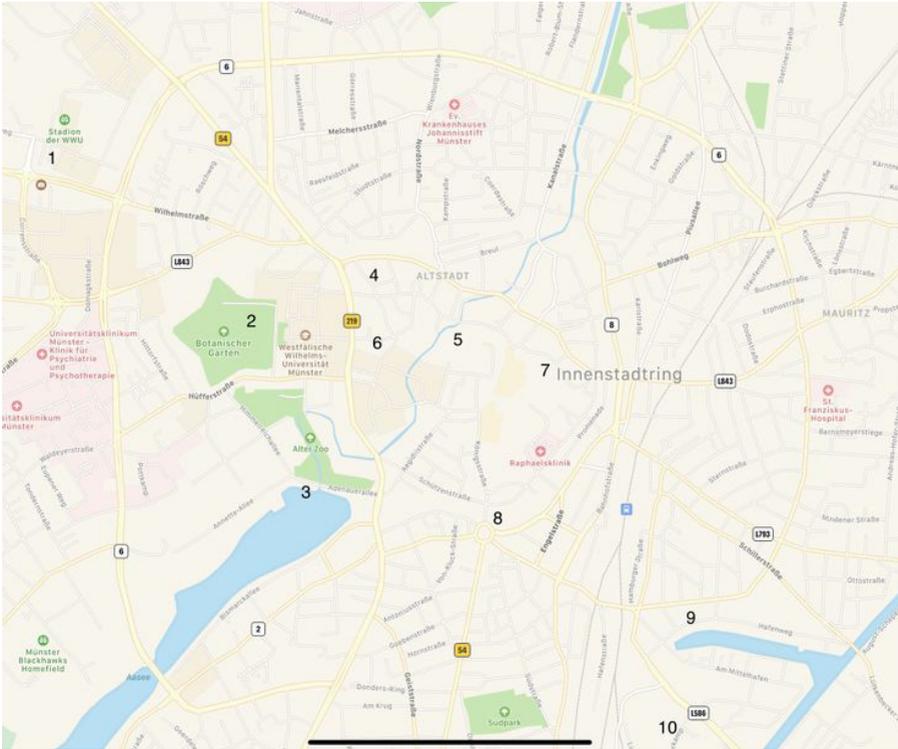
- *GLEIS 22* (Hafenstraße, zwischen Ludgerikreisel und Hansaring) – Alternativ, verschiedene Events.
- *COCONUT BEACH* (nur im Sommer) – Elektro Veranstaltungen mit guten DJs, Vvk lohnt sich.
- *CLUB FAVELA* (Hawerkamp) – Alternativ, Techno und Elektro vereint. Kleiner Club. Nicht schick.
- *TRIPTYCHON* (Hawerkamp) – Ein bisschen abgefahren, rockig, künstlerisch, Publikum z.T. 30+.
- *AMP* (Hawerkamp) - Es gibt zwei Floors. Gemütliche Sofas sorgen für eine entspannte Atmosphäre, Elektro, Hip Hop, 90er

### DIE CAFES DER STUDIERENDEN:

- TEILCHEN UND BESCHLEUNIGER, Wolbecker Straße
- DREI:KLANG CAFE, Wolbecker Straße
- CAFE UND WEINBAR IDEAL, Beginengasse
- CAFE NACHTISCH, Kanalstraße
- ROESTBAR, Martinistraße, Drubel, Bohlweg, Nordstraße
- HERR SONNENSCHNEIN, Königsstraße
- FAM, Frauenstraße
- DIE BOHNE, Ludgeristraße
- EULEN UND LERCHEN, Hansaring
- TANTE AUGUST, Augustastraße
- FYAL, Geisbergweg
- CAFE MAGNOLIA, Brüderstraße
- HERR HASE, Gertrudenstraße

### WOHIN MIT DEN ELTERN?

- MARKT - jeden Mittwoch und Samstag bis 14:00 Uhr
- RESTAURANT UND CAFE ZUM HIMMELREICH, am Aasee (nicht die Mensaseite)
- MARKT CAFE, am Dom
- CAFE UND BÄCKEREI PAIN ET GATEAU, am Domplatz



64

1. Hochschulsport Münster
2. Botanischer Garten
3. Aasee
4. Jüdefelder
5. Domplatz (jeden Mittwoch und Samstag ist da Markt)
6. ULB, Juridicum und das fam für den Kaffee zwischendurch
7. Altstadt Bült (einige Bars sowie das Schwarze Schaf)
8. Ludgerikreisel (Hauptknotenpunkt des Verkehrs)
9. Hafen (Cafés, Restaurants, nett im Sommer)
10. Hawerkamp

## BAföG

Infos zum Thema BAföG findet Ihr

- auf der Seite des Bundesministeriums für Bildung und Forschung: [bafog.bmbf.de](http://bafog.bmbf.de)
- auf den Seiten des Studierendenwerks Münster: [stw-muenster.de](http://stw-muenster.de)

Ihr könnt Euch außerdem mithilfe des BAföG-Rechners online ausrechnen, wie hoch euer monatlicher Förderbetrag voraussichtlich ausfallen wird:

[www.bafog-rechner.de/Rechner](http://www.bafog-rechner.de/Rechner)

## Stipendien von öffentlichen und privaten Stiftungen

Viele Stiftungen stellen für engagierte und begabte Studierende und Doktoranden Stipendien zur Verfügung. Daneben gibt es auch die Möglichkeit, sich im Rahmen des WWU-Stipendienprogramms (<http://www.uni-muenster.de/studium/stipendienprogramm/>) um ein Stipendium zu bewerben, was dich mit monatlich 300€ unterstützt.

65

## Zimmer- & Wohnungssuche

...werden in Münster schnell zur absoluten Hölle.

Hier ein paar Anlaufstellen für eure Suche:

### 1. Studentenwohnheim:

Die Wohnheimplätze werden vom Studierendenwerk Münster, Wohnraumverwaltung, vergeben.

Wohnheimverwaltung des Studierendenwerks,

Bismarckallee 5,

Tel.: 83-79560

E-Mail: [wohnen@studentenwerk-muenster.de](mailto:wohnen@studentenwerk-muenster.de)

### 2. Amt für Wohnungswesen der Stadt Münster

U.a. mit Infos zum aktuellen Mietspiegel und hilfreichen Tipps zur Wohnungssuche

[www.muenster.de/stadt/wohnungsamt/index.html](http://www.muenster.de/stadt/wohnungsamt/index.html)

### 3. Wohnungs- und Zimmervermittlung des AStA - kostenfrei:

Domagkstr. 51 (Mensa II), 48149 MS,

Tel.: 83-32222

Mo-Do 17.00 – 20.00h

### 4. „Münstersche Zeitung“ und „Westfälische Nachrichten“

In den Mittwochs- und Samstagsausgaben der Zeitungen ist am ehesten was zu finden.

Meistens handelt es sich jedoch um Anzeigen für ganze Wohnungen oder Apartments.

WG-Inserate sind eher unüblich. Natürlich kann man aber auch selbst inserieren.

### 5. „Na dann“

Kostenloses Heftchen im DIN A5-Format, das eigentlich in fast jeder Kneipe in der Stadt oder auch in Hauseingängen (beispielsweise von Plattenläden) zu finden ist. Die „Na dann“ erscheint jeden Donnerstag und ist auf jeden Fall in der Zentrale (Breite Gasse 1) erhältlich. Man kann sie aber auch online lesen unter: [www.nadann.de](http://www.nadann.de)

### 6. Schwarze Bretter

Zu finden in den Mensen, im Schloss, in den Fachbereichen, in der zentralen Studienberatung am Schloss, in zahlreichen Copy-Shops und sogar in Lebensmittelgeschäften. Dort kann man sein Gesuch auch selbst anpinnen.

66

### Tipps und Tricks

Grundsätzlich ist es einfacher, mit mehreren Personen eine Wohnung zu suchen, von den gesparten Miet- und Energiekosten mal ganz abzusehen. Wenn es mit dem Zimmer / der Wohnung in der Innenstadt nicht gleich klappt, geht etwas weiter raus an den Stadtrand. Die Mieten sind preiswerter, man ist mit dem Rad echt schnell in der Stadt und falls es regnet oder Ihr einen Platten im Rad habt, hat Münster auch noch wirklich gute Busverbindungen, die Ihr mit euren Semestertickets umsonst nutzen könnt.

#### *Meldepflicht*

Es besteht polizeiliche Meldepflicht auch für den zweiten Wohnsitz für jeden Bürger der Stadt (binnen zwei Wochen). Jeder Umzug ist ebenfalls zu melden:

Stadthaus I, Klemensplatz (gegenüber von Kaufhof), Bürgeramt  
Mo-Mi 8.00 – 15.30h, Do 8.00 – 18.00h, Fr 8.00 – 12.00h;  
Tel.: 492-3333  
E-Mail: [amt33@stadt-muenster.de](mailto:amt33@stadt-muenster.de)

#### *Fahrzeug*

Wer ein an seinem Heimatort zugelassenes Auto mit nach MS bringt, sollte beachten, dass der Wagen laut Gesetz an dem Ort zuzulassen ist, an dem er am meisten genutzt wird. Zu bedenken ist, dass sich bei einer solchen Ummeldung auch der Beitrag der Haftpflichtversicherung verändern kann. Informiert Euch besser rechtzeitig darüber:

#### *Zulassungsstelle:*

Rudolf-Diesel Str. 5-7, Tel.: 492-3510  
Öffnungszeiten:  
Mo-Mi 8.00 – 15.30h, Do 8.00 – 18.00h  
E-Mail: [kfz-zulassung@stadt-muenster.de](mailto:kfz-zulassung@stadt-muenster.de)

## Erstsemesterinfo Sommersemester 2020

Stand: März 2020  
Herausgeber: Förderverein Fachschaft Jura e.V.  
Universitätsstr. 14-16  
48143 Münster  
Tel.: 83-22714; Fax: 83-22089  
www.fsjura.org  
Redaktion: Fachschaft Jura V.i.S.d.P. Timo Strunz  
Satz, Layout: Kira Kock  
Anzeigen: Jonathan Schmid  
Titelbild: Dietmar Rabich ([https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Münster,\\_Schloss\\_--\\_2014\\_--\\_6769-71\\_\(crop\).jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Münster,_Schloss_--_2014_--_6769-71_(crop).jpg)), <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/legalcode>  
Auflage: Nur digital

Vorsitz und Geschäftsführung: [vorsitz@fsjura.org](mailto:vorsitz@fsjura.org)  
Timo Strunz

Studien-, Erstsemester- und Sozialberatung: [beratung@fsjura.org](mailto:beratung@fsjura.org)  
Tomma Kessling

Digitales und interne Verwaltung: [digitales@fsjura.org](mailto:digitales@fsjura.org)  
Simona Bruder

Prüfungsleistungen: [pruefungsleistungen@fsjura.org](mailto:pruefungsleistungen@fsjura.org)  
Carl Kruttke

Veranstaltungsmanagement I: [veranstaltungsmanagement@fsjura.org](mailto:veranstaltungsmanagement@fsjura.org)  
Charlotte Thomé

Veranstaltungsmanagement II: [veranstaltungsmanagement@fsjura.org](mailto:veranstaltungsmanagement@fsjura.org)  
Oskar Gergs

Finanzen: [finanzen@fsjura.org](mailto:finanzen@fsjura.org)  
Jacob Warsinski

Hochschul- & Rechtspolitik: [politik@fsjura.org](mailto:politik@fsjura.org)  
Luca Zerhusen

Öffentlichkeitsarbeit: [oeffentlichkeitsarbeit@fsjura.org](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@fsjura.org)  
Kira Kock

Sponsoring: [pr@fsjura.org](mailto:pr@fsjura.org)  
Jonathan Schmid

**Wir wünschen Euch einen fantastischen Start in Münster,  
das Semester und das Unileben!**

# krüper



Laden zu – Leitung offen!

Wir sind für Euch da:

0251-4176510

[krueper@sack.de](mailto:krueper@sack.de)

Mo-Fr 09.00 - 18.00 Uhr und  
samstags 09.00 - 14.00 Uhr  
24/7 über [krueper.de](http://krueper.de)  
und bestimmt bald auch wieder im Laden  
Alle Semestertitel vorrätig.

